



# Amtsblatt

## HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

mit Ortsteil  
Wüstenbrand



02/2021

Montag, den 1. Februar 2021



Foto: A. Tittmann

Anzeige



Ihre Alternative zu den großen Internet-Reiseportalen,  
gleiche Preise gepaart mit persönlicher Beratung.

**Befristete Sonderregelung:**

Bei vielen Reisen ist eine kostenlose Umbuchung/Stornierung  
bis 14 bzw. 7 Tage vor Abreise möglich.

**Telefonisch bin derzeit wie folgt erreichbar:**

Mo+Do 9-12 Uhr / die anderen Tage 14.30-17.30 Uhr.

Büro: Nutzungser Straße 2  
09337 Hohenstein-Ernstthal

Tel.: (0 37 23) 6 92 31  
info@strauch-reisebuero.de

24 h täglich geöffnet:  
[www.strauch-reisebuero.de](http://www.strauch-reisebuero.de)



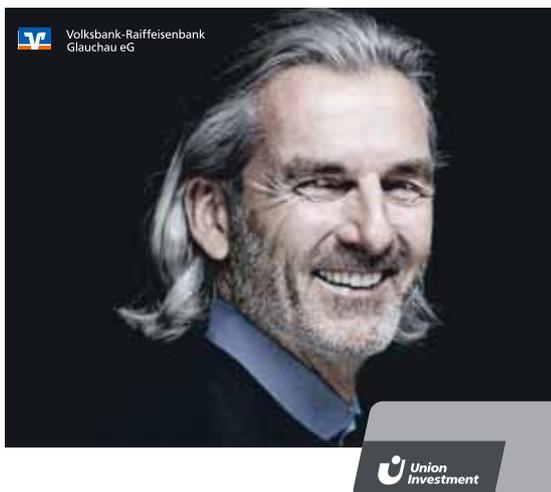
**Morgen kann kommen.**  
Wir machen den Weg frei.

**Volksbank-Raiffeisenbank Glauchau eG**



**Gelebte Mitbestimmung - unser Hausbankmodell**

Unser Hausbankmodell teilt die Versorgungssituation eines jeden Kunden in sechs verschiedene Felder. Ein zentrales Feld des Gesamtpuzzles ist das Vermögen. Ein privates Vermögen sichert wertvollen persönlichen Freiraum. Wichtig ist, dieses Vermögen dauerhaft zu erhalten und es möglichst noch auszubauen.



**VermögenPlus**

VermögenPlus, die Fondsvermögensverwaltung der Volks- und Raiffeisenbank Glauchau eG, ist für Menschen gemacht, die Werte schätzen und Qualität suchen, in die Zukunft schauen und gerne Freiräume genießen. Und die wissen, dass ihr Vermögen eine besondere Betreuung durch einen kompetenten und vertrauenswürdigen Partner verdient.

**VR Bank Glauchau eG**  
Filiale Hohenstein-Ernstthal  
Schulstraße 32  
09337 Hohenstein-Ernstthal

[www.vr-glauchau.de/hohenstein](http://www.vr-glauchau.de/hohenstein)



## Was sonst noch los war

Auf der Rasenfläche vor dem Schützenhaus wurde im Dezember ein stählernes Kunstwerk aufgestellt. Die Skulptur „ES“ wurde im Rahmen einer Schenkung von dem bildenden Künstler Uwe Fähmann an die Stadt Hohenstein-Ernstthal übergeben.



Im Bild: OB Lars Kluge und Künstler Uwe Fähmann bei der Einweihung des Kunstobjektes auf dem Gelände des Schützenhauses.



Fotos: U. Gleißberg (4)

**Jetzt Termin vereinbaren**

**Volkswagen Nutzfahrzeuge Service**  
**Mit sicherem Gefühl zum nächsten Auftrag**

### UVV-Prüfung

Startklar für Ihre Kunden? Mindestens einmal jährlich muss Ihr gewerblich genutztes Volkswagen Nutzfahrzeug auf Verkehrs- und Arbeitssicherheit überprüft werden. Dazu gehören u. a. die Checks von Bremsanlage, Lenkung und Bereifung, aber auch von Sitzen und Sicherheitsgurten, beweglichen Anbauteilen und Vorrichtungen zur Ladungssicherung. Überlassen Sie die UVV-Prüfung uns, den Experten. Wir stellen Ihnen den notwendigen Prüfbericht aus – und machen Ihr Fahrzeug bereit für Ihren nächsten Auftrag.



Nutzfahrzeuge

Ihr Volkswagen Nutzfahrzeuge Partner

### Autohaus Schmidt KG

Am Sachsenring 1, 09337 Bernsdorf OT Hermsdorf  
 Tel.: 0 37 23 / 69 600, [www.schmidt-sachsenring.de](http://www.schmidt-sachsenring.de)



Im Rahmen des Fördermittelprogramms „Brücken in die Zukunft“ erfolgte die Neugestaltung der Außenanlagen des Lessing-Gymnasiums. Innerhalb des Vorhabens wurden Hangsicherungsmaßnahmen durchgeführt sowie Freiflächen und Hang bepflanzt, der verwilderte Teich im nördlichen Teil des Geländes verfüllt und mit Bänken für ein „grünes Klassenzimmer“ ausgestattet. Zudem wurden weitere Aufenthaltsbereiche geschaffen und Graffitiwände für den Kunstunterricht aufgestellt. Die alte Eiche erhielt eine Wurzelbehandlung zur Verbesserung des Wachstums. Die Kosten für die Maßnahme belaufen sich auf insgesamt 200.000 Euro, die Förderung durch die SAB beträgt 75 %.

Seit dem 16.11.2020 ist Frau M.A. Bianca Ulbricht als tiefenpsychologische fundierte Kinder- und Jugendpsychotherapeutin in unserer Stadt tätig und bereichert somit hier die ärztliche Versorgungsstruktur. Vor kurzem besuchte der Oberbürgermeister, Herr Kluge, Frau Ulbricht in ihrer modern eingerichteten Praxis. Diese befindet sich in den ehemaligen Räumen der Weinschenke Lindner in der Immanuel-Kant-Straße 24, welche damit eine sinnvolle Nachnutzung erfahren. Zu den Patienten zählen Kinder ab ca. 2,5 Jahren. Das Höchstalter liegt bei 27 Jahren. Die Kosten für die Behandlungen werden von den Krankenkassen getragen. Seit Tätigkeitsbeginn hat sich schon ein beachtlicher Patientenstamm entwickelt, so dass der Terminkalender gut gefüllt ist.



Anfang Januar besuchte OB Lars Kluge die Praxisräume von Frau Ulbricht in der Immanuel-Kant-Straße 24 und gratulierte zur Eröffnung. Kontakt: [www.kjp-ulbricht.de](http://www.kjp-ulbricht.de); [kontakt@kjp-ulbricht.de](mailto:kontakt@kjp-ulbricht.de); Tel. 03723 6769887

## Neugestaltung der Dauerausstellung zur Geschichte der einheimischen Jacquardweberei im Textil- und Rennsportmuseum

Am 13. November 2020 wurden die Arbeiten an der Gestaltung der neuen Dauerausstellung „Möwe Hirsch und Sandmännchen – von Hohenstein- Ernstthal in die Welt“ im Textil- und Rennsportmuseum abgeschlossen.



Textil- und RennsportMuseum

Die Ausstellung ist in zwei große Bereiche unterteilt.

Der erste beschäftigt sich mit der Darstellung der einzelnen Arbeitsschritte vom Entwurf bis zum fertigen Produkt. Dazu gehören das Musterzeichnen, Patronieren und Kartenschlagen, danach das Spulen, Kettbaumschären, Vorrichten und Weben sowie anschließend Ausnähen und Konfektionieren. Mit den entsprechenden Werkzeugen und den jeweiligen Zwischenergebnissen wie Musterentwurf, Patrone, Lochkarte, Spule, Kettbaum und fertigem Stoffballen sowie konfektionierten Textilien blicken wir den vielen Akteuren in den einzelnen Produktionsabteilungen über die Schulter.

Lebensgroß bekleidete Puppen tragen die Arbeitsbekleidung des jeweiligen Arbeitsprozesses. Die Musterzeichner sind mit einem weißen Baumwollkittel bekleidet – im Gegensatz zu den Meistern in den Websälen. Die Näherin um 1950 trägt eine gemusterte Baumwollschürze, die Weberin in den 1980er Jahren den bunten Dederonkittel, der Fabrikant um 1930 einen dunklen gestreiften Wollanzug und der Betriebsleiter im VEB Möbelstoff- und Plüschwerke um 1975 einen „Präsent 20“ Anzug. Viele Fotos geben Einblicke in die Produktionsabläufe sowie die Arbeitsbedingungen der Musterzeichner, Schärer, Spuler, Weber und Näherinnen in den vielen ehemaligen Webereien in Hohenstein-Ernstthal im 20. Jahrhundert bis zur Auflösung des VEB MPW 1991.



Kaffeetafel mit bunt gemusterter Tischdecke in Hohenstein-Ernstthal bei Familie Schaller, 1928

Der zweite Bereich der Ausstellung zeigt in einer großen Auswahl die Vielseitigkeit der textilen Waren, die in den Jacquard-

webereien ab Ende des 19. Jahrhunderts sowie ab 1972 im VEB Möbelstoff- und Plüschwerke hergestellt wurden. Das Spektrum reicht von Bett-, Diwan- und Tischdecken über die großartigen Kollektionen von Möbelstoffen und Wandbehängen bis hin zu Plüschtieren.

Um die unendliche Vielfalt der Musterungen zu zeigen, sind zwei Medienstationen mit Fotogalerien ausgestattet. Neben Fotos von Entwürfen und Textilien zeigen auch fotografische Einblicke in die Wohnstuben und auf Kaffeetafeln verschiedener Zeitepochen die Wohnkultur im 20. Jahrhundert mit den typischen Textilien, wie Tischdecken, Polstergarnituren oder dem „röhrenden Hirsch“ über dem Sofa.

Gern wollen wir diese Fotogalerien erweitern und rufen die Bevölkerung auf, in alten Fotoalben nach ähnlichen Motiven zu stöbern und uns eine Kopie zur Verfügung zu stellen.

Eine dritte Medienstation beinhaltet die Betriebsbiografien von 12 ehemaligen Jacquardwebereien aus Hohenstein-Ernstthal, einschließlich fotodokumentarischer Materialien wie Porträts der Firmengründer, Architektur der Gebäude, Einblicke in die Websäle, Gruppenfotos von Belegschaft und Brigaden oder archivalisches Schriftgut.

An museumspädagogischen Stationen können Kinder und Erwachsene mit einer Handspindel Garn aufspulen, einen selbst gemalten Tischdeckenentwurf mittels eines Spiegels auf seine Gestaltung überprüfen, in einem Kontorbuch von 1898 und in einem Brigadetagebuch von 1977 blättern oder eine Kollektion von Stoffen mit der Hand auf die verschiedenen Qualitäten selbst erfühlen.

Wir hoffen, Sie bald als Besucher in der neuen Ausstellung begrüßen zu können.

### Kontakt:

Förderverein Textil- und Rennsportmuseum e. V.  
Antonstr. 6, 09337 Hohenstein-Ernstthal  
Fon: 03723 47711, Fax: 03723 626554  
Mail: [info@trm-hot.de](mailto:info@trm-hot.de), Web: [www.trm-hot.de](http://www.trm-hot.de)



Polsterarbeit der Hohenstein-Ernstthaler Polsterei Kretschmar, 1963



**Kranken- und Seniorenpflegeservice**  
**Steffi Stein** GmbH  
...von ambulant bis stationär...  
27 Jahre für Sie im Dienst

**03723 / 41 23 99**  
dauerhafte Rufbereitschaft

**24 h**

**Pflegedienst: Hohenstein-Ernstthal und Umgebung**  
**Tagesbetreuung: Wüstenbrand**  
**Wohngemeinschaft: Wüstenbrand-Grüna-Chemnitz**  
**Pflegeheim: Pleißa**

**Pflegedienst**

- alle Leistungen des SGB V + XI
- Hauswirtschaft und Fahrdienst
- Umfassende Beratung + Betreuung
- Betreutes Wohnen
- Fußpflege zu Hause oder in Praxis
- Beratungshausbesuch
- zusätzliche Betreuungsleistungen

**Tagesbetreuung**

- Warum allein zu Hause?
- unabhängig
- flexible Besuchszeiten
- Hol- und Bringedienst
- gemeinsame Beschäftigung durch eigene Ergotherapie
- kostenlos über Betreuungsleistungen

**Wohngemeinschaft**

- individuelles gemeinsames Leben wie zu Hause
- professionelle Pflege und Betreuung bei Bedarf
- selbstbestimmtes Leben und Tagesgestaltung in kleinen familiären Gruppen

**Pflegeheim**

- familiäres Pflegeheim
- landschaftlich ruhige Lage
- nur 30 Bewohner
- individuelle persönliche Pflege und Betreuung
- Blick ins Grüne mit Teich direkt aus dem Wintergarten

**Bahnhofstraße 11 · OT Wüstenbrand · 09337 Hohenstein-Ernstthal · [www.pflegedienst-stein.de](http://www.pflegedienst-stein.de)**

## Die „Löffelstube“ Hohenstein-Ernstthal berichtet

Auch Weihnachten 2020 konnten sich Bürgerinnen und Bürger mit geringem Einkommen über besondere Mittagsmahlzeiten aus der „Löffelstube“ am Neumarkt freuen. Aus drei Wahlessen konnte für den 24. Dezember bestellt werden: Schweinebraten, Sauerbraten oder Entenkeule. Fünfundachtzig Portionen wurden geordert und liebevoll von unserer Köchin Verona Seidel zubereitet, am beliebtesten waren natürlich die Entenkeulen, gefolgt vom Sauerbraten.



Durch Corona durften unsere Gasträume immer noch nicht genutzt werden, also wurden die Portionen entweder abgeholt oder von uns geliefert.

Ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung geht an die Stadtverwaltung sowie an den Edeka-Markt Meisel.



- Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen
- Achsvermessung
- DEKRA
- Reifenservice
- Klimatechnik
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung

**KFZ-Service-Lehnert**  
Meisterbetrieb  
**Steffen Lehnert**

**Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal**  
**Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715**



Foto: Andreas Kretschel

## Ausstellungen 2021

bis 02.02.2021

Otto Urbanski, Hohenstein-Ernstthal  
**MENSCH & NATUR – PUR**  
Malerei/Grafik

11.02. bis 09.04.2021

Andreas Kretschel, Hohenstein-Ernstthal  
**Zeitenwende**  
Fotografie

22.04. bis 09.07.2021

Timm Stütz, Glinna/Polen und Hartmut Wörner, Schorndorf  
**Großmystiker trifft Kunstfotograf**  
Texte von Karl May, Fotografien von Timm Stütz

22.07. bis 01.10.2021

Gisela Späth, Hockenheim  
**Mit Farbe und Struktur ...**  
Malerei/Grafik

14.10.2021 bis Februar 2022

Kinder- und Jugendgruppe des  
Malzirkel „Steinkohle e. V.“ Zwickau  
**... mit Kinderaugen**  
Malerei/Grafik

Die Ausstellungen werden am 1. Ausstellungstag mit einer Vernissage eröffnet.

Besichtigung während der Öffnungszeiten des Rathauses möglich:  
Mo/Di/Mi/Fr 09:00 – 12:00 Uhr  
Do 09:00 – 18:00 Uhr

Rathaus Hohenstein-Ernstthal | Altmarkt 41  
Tel. 03723 402412 | kultur@hohenstein-ernstthal.de  
Kultur- und Veranstaltungsmanagement der Stadtverwaltung  
Hohenstein-Ernstthal

gefördert durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau



Foto: Bernd Mehlis

## Ausstellungen 2021

Zum Jahresanfang

Hohenstein-Ernstthal stellt aus:  
**Werke des Kunst-Adventskalender  
der Kleinen Galerie – 2020**

25.03. bis 06.06.2021

Ilona Langer, Chemnitz/Grüna  
**gelb – rot – blau**  
Malerei/Recyclingobjekte

11.06. bis 22.08.2021

Siegfried Otto Hüttengrund, Hohenstein-Ernstthal  
**Mythengeborene Zeitentiefe**  
Malerei/Grafik/Plastik

26.08. bis 07.11.2021

Peter Geist, Göpfersdorf  
**TRAUMGESAMMLUNG, auch geistreich**  
Malerei/Grafik

11.11.2021 bis Januar 2022

Helene Isolde Roßner, Hohenstein-Ernstthal  
**Von Zeit zu Zeit**  
Malerei/Grafik/Baugebundene Kunst

Die Ausstellungen werden am 1. Ausstellungstag mit einer Vernissage eröffnet.

Kleine Galerie Hohenstein-Ernstthal | Altmarkt 14  
Di/Mi/Do/So 14.00 – 17.00 Uhr  
An allen gesetzlichen Feiertagen ist die Galerie geschlossen.  
Sonderöffnungszeiten nach Vereinbarung möglich  
Tel. 03723 769177 oder 402413  
kleinegalerie@hohenstein-ernstthal.de | www.kleine-galerie-hot.de

Förderverein  
Kleine Galerie  
Hohenstein-Ernstthal e. V.

## Neuigkeiten vom Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V.

Durch die Corona-Pandemie konnte im Januar weiterhin keinerlei Vereinsarbeit stattfinden. Wenigstens hat uns der Winter etwas Schnee beschert, der den Anblick des historischen Bergbauareals an der Dresdner Straße „verzauberte“. Bis zum Tag „Mariä Lichtmess“ erstrahlten zudem unsere Schwibbogen sowie die Beleuchtung der Schachtkau. Der christliche Feiertag ist traditionell das letzte Fest, mit dem die Weihnachtszeit endet. Im Erzgebirge wird die Tradition, Weihnachtsbäume, Schwibbogen und Pyramiden bis dahin stehen zu lassen, bis heute gelebt. Dem schließen wir uns gerne an.



Auch weiterhin gilt die im Januar erlassene Corona-Schutzverordnung, sodass bis zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses nicht feststand, ob die Vereinsarbeit danach wieder anlaufen kann und der öffentliche Vortrag „Historische Wasserversorgung in der Bergstadt Hohenstein-Ernstthal“ am 11. Februar stattfindet.

Bitte beachten Sie unsere Aushänge im Schaukasten am Huthaus, Informationen auf unserer Internetseite [www.lampertus.de](http://www.lampertus.de) und Veröffentlichungen in der Presse!

Mit freundlichem Glück auf!

André Schraps  
2. Vorsitzender

Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V.  
Dresdner Straße 109  
09337 Hohenstein-Ernstthal  
[www.lampertus.de](http://www.lampertus.de)



*Zum letzten Male fuhrst du an und fährst nicht mehr herauf;  
Drum grüßt dich auf der dunklen Bahn ein inniges „Glückauf!“*

Der Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V. trauert um sein langjähriges Mitglied

### Konrad Kehler

\* 12.08.1944 † 06.01.2021

mit ihm verlieren wir einen treuen Bergkameraden, der über vier Jahrzehnte Vereinsmitglied war. Als Bergmann arbeitete er mit Herz und Seele sehr engagiert an der Erhaltung und am Ausbau der untertägigen Anlagen. Sein Wissen und Können, vor allem bei Bauangelegenheiten, brachte er stets zum Wohle des Vereins ein.

Unser ganzes Mitgefühl und unser tiefempfundenes Beileid gehören seiner Lebensgefährtin und seiner ganzen Familie.

Im Namen aller Vereinsmitglieder

Der Vorstand

## Unterstützungsangebot

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

durch die Coronapandemie und die vom Freistaat Sachsen erlassenen Ausgangsbeschränkungen werden wir alle vor Herausforderungen gestellt, die es gemeinsam zu bewältigen gilt.

Gern können sich hilfesuchende Bürgerinnen und Bürger unter der Telefonnummer 03723 402 352 oder per E-Mail an [sozialamt@hohenstein-ernstthal.de](mailto:sozialamt@hohenstein-ernstthal.de) an uns wenden, um weiterführende Unterstützung zu erhalten.

Mit freundlichem Gruß

Kluge  
Oberbürgermeister

## Informationen IHK Chemnitz Regionalkammer Zwickau

Im Webinar - einfach erklärt:  
Außergerichtliche Sanierungsmöglichkeiten für Unternehmer

Ein neues Gesetz soll Sanierungsmöglichkeiten für in „unruhige Fahrwasser“ geratene Unternehmen erheblich erweitern und außerhalb eines gerichtlichen Insolvenzverfahrens ermöglichen. Über zentrale Regelungen und Instrumente informiert ein kostenfreies Webinar „Das neue Stabilisierungs- und Restrukturierungsgesetz“, zu dem die IHK Chemnitz am **Donnerstag, 25.02.2021, 10:00 – 11:30 Uhr**, einlädt.

Über Insolvenzantragsgründe, Stolpersteine und Erfahrungen aus der Praxis berichtet Karsten Zabel, Diplom-Betriebswirt, Wirtschaftsprüfer + Steuerberater der RST Beratungsgruppe Essen/Zwickau. Neue gesetzliche Vorschriften zu Sanierung und außergerichtlicher Restrukturierung erläutert Oliver Junghänel, Fachanwalt für Insolvenzrecht, HANDSCHUMACHER & Partner Rechtsanwälte Zwickau.

Per Chatfunktion gestellte Fragen beantworten zusätzlich Industrieauktionator Cornelius Pleser, Pleser KG Zwickau und Steuerberaterin Peggy Berthold, RST Beratungsgruppe Essen/Zwickau.

Das Webinar wird mit dem Programm „Adobe Connect“ durchgeführt. Um Teilnahmebestätigung bis 22.02. wird gebeten unter Link [www.chemnitz.ihk24.de/sanierungsmoeglichkeiten](http://www.chemnitz.ihk24.de/sanierungsmoeglichkeiten) oder per Mail an [Kathrin.Buschmann@chemnitz.ihk.de](mailto:Kathrin.Buschmann@chemnitz.ihk.de).

Im Anschluss erhalten die Teilnehmer organisatorische Hinweise sowie den Zugangs-Link, um sich (ggf. anonym) in die Veranstaltung zuzuschalten.

**Kontakt:** Kathrin Buschmann, IHK Chemnitz  
Regionalkammer Zwickau  
Tel. 0375 814-2110  
[kathrin.buschmann@chemnitz.ihk.de](mailto:kathrin.buschmann@chemnitz.ihk.de)



**MODE Trend**  
Hentschel

... liebe Kunden... wir hoffen  
auf baldige Öffnung...  
*Wir freuen uns, auf viel neue Ware.*

Die Gutscheine vom Dezember  
werden noch 4 Wochen auf  
Winterware gültig sein.  
*Wir freuen uns auf Sie.*

**Mode Trend** im Kauflandcenter

Heinrich-Heine-Str. 1a  
09337 Hohenstein-Er.  
Tel. 03723 415366

**Öffnungszeiten**  
Mo – Fr 9 – 20 Uhr  
Sa 9 – 18 Uhr

## Kurzbericht über die 14. ordentliche Stadtratssitzung am 24. November 2020

Zur Stadtratssitzung waren 21 Stadträtinnen und Stadträte erschienen.

Vor dem eigentlichen Sitzungsbeginn erfolgte die **Ehrung von zwei Hohenstein-Ernstthaler Nachwuchsleistungssportlern** durch Herrn Werner Hofmann als Vertreter des Fördervereins Nachwuchsleistungssport im Landkreis Zwickau. Ausgezeichnet wurden Florian Kaulfuß und Marc Wiese vom SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal e.V. in der Sportart Tischtennis für ihre hervorragenden Leistungen und erzielten Wettkampfergebnisse. Stellvertretend für beide Sportler nahm Herr Christian Hornbogen als Teamleiter die Anerkennungen in Form von Gutscheinen entgegen.

Zum **Tagesordnungspunkt 2 – Bestätigung der Tagesordnung** – stellte Herr Stadtrat H. Pfau einen Antrag zur Geschäftsordnung für die Abgabe einer persönlichen Stellungnahme der AfD-Fraktion aus aktuellem Anlass. Der OB informierte, dass gemäß § 13 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Hohenstein-Ernstthal die Aufnahme eines Tagesordnungspunktes für eine persönliche Stellungnahme nicht möglich ist. Laut § 11 – Änderung und Erweiterung der Tagesordnung – Absatz (2) kann die Tagesordnung der Sitzung durch Beschluss des Stadtrates erweitert werden, soweit es sich um Verhandlungsgegenstände handelt, die als Eilfälle im Sinne von § 36 Absatz 3 Satz 4 SächsGemO anzusehen sind. Dies ist hier nicht der Fall.

Es erfolgte die Abstimmung der Tagesordnung in der vorliegenden Form lt. Einladung und Ergänzung des TOP 9 – Etwaige weitere Angelegenheiten – mit Informationen von Frau Stopp zu den aktuellen Auswirkungen der Coronapandemie auf den Haushalt der Stadt Hohenstein-Ernstthal und zum Stand der Erarbeitung des Doppelhaushaltes 2021/2022 ohne die Aufnahme eines zusätzlichen Tagesordnungspunktes, da es sich bei der Abgabe der persönlichen Stellungnahme nicht um einen Eilfall handelt.

Mit 18 Ja-Stimmen und 4 Gegenstimmen wurde die Tagesordnung entsprechend der Einladung mit Ergänzung des TOP 9 – Etwaige weitere Angelegenheiten – bestätigt.

Unter dem Tagesordnungspunkt – **Informationen des Oberbürgermeisters** – berichtete dieser über den aktuellen Stand zum Coronageschehen in der Stadt und zu den Folgen für unsere städtischen Einrichtungen. Die Fallzahl mit Stand zum 24.11.2020 für den Landkreis Zwickau beläuft sich auf 259 Personen. 87 Personen befinden sich in stationärer Behandlung. In der Karl-May-Grundschule und Diesterweg-Grundschule befindet sich je ein Schüler in Quarantäne. Die Sachsenring-Oberschule ist lt. Gesundheitsamt bis 01.12.2020 komplett geschlossen. Am Lessing-Gymnasium haben die Klassen 5 bis 7 Präsenzunterricht. Festlegungen zur weiteren Verfahrensweise erfolgen zum Ende dieser Woche. Alle Kindertagesstätten haben derzeit geöffnet. In der Stadtverwaltung sind alle Ämter besetzt und arbeitsfähig. Aktuell zum heutigen Tag gibt es keine weiteren Erkrankungen.

Weiterhin informierte der OB zur Schließung des Standortes ThyssenKrupp System Engineering in der Stadt wie folgt:

Dem OB war bekannt, dass ThyssenKrupp das Geschäftsfeld der Batteriemontageanlagen umstrukturieren möchte bzw. einen Käufer sucht und dadurch auch Veränderungen anstehen. Darüber hatte er hier auch im Stadtrat bereits informiert.

Von den neuen Informationen am 21.11.2020 aus dem Artikel in der Freien Presse war Herr Kluge genau so überrascht wie alle anderen auch. Er hätte sich da im Vorfeld eine Information gewünscht, zumal er immer guten Kontakt mit ThyssenKrupp hatte und das Thema E-Mobilität hier in der Region eine besondere Bedeutung besitzt.

Der OB hat mit der IG Metall, Frau Zeumer, Kontakt aufgenommen und lange telefoniert. Er werde außerdem gemeinsam mit ihr zeitnah einen Termin mit dem Betriebsratsvorsitzenden haben, um sich über alle Dinge, die die Mitarbeiter betreffen, zu informieren.

Herr Kluge hatte auch ein Telefonat mit Herrn Steinkrüger, Vorsitzender der Geschäftsführung, um sich über die Sicht des Unternehmens zu informieren. Herr Steinkrüger hat dem OB mitgeteilt, dass die Pläne den Mitarbeitern bekannt sind und sie es eben nicht aus der Zeitung erfahren haben. Er sagte, dass es die gesamte Branche derzeit schwer hat und damit auch die Zulieferer betroffen sind. Das bedeutet aber auch, dass das Unternehmen umstrukturiert werden soll. Hohenstein-Ernstthal hatte dabei als Objekt immer einen hohen Stellenwert, weil es auch im Eigentum von ThyssenKrupp ist. Leider ist der Standort aber aus Sicht des Unternehmens zu klein, weil

die Batteriemontagelinien erstmals vormontiert werden, bevor sie dann wieder auseinandergeliefert und ausgeliefert werden. Der Standort Chemnitz/Röhrsdorf ist viel größer und dort ist auch die Möglichkeit der Expansion gegeben, wenn das Geschäft anziehen sollte. Eine Nachnutzung für das Objekt wird angestrebt. Im besten Fall soll die Immobilie verkauft werden.

Herrn Kluge hat die Information wirklich hart getroffen. Er empfindet das alles als sehr bedauerlich und hat allen auch dargestellt, dass wir als Stadt wünschen, dass am Standort festgehalten wird, aber das Problem scheint wohl der Standort selbst zu sein. Und da es um den Erhalt der Arbeitsplätze für die Region geht, wird die Frage nach den besten Standortpotentialen gestellt. Und da ist leider die grüne Wiese mit einem riesigen Objekt im Vorteil gegenüber dem Stadtzentrum.

Zusammenfassend sind dem OB folgende Punkte wichtig:

1. Es geht als erstes um die Menschen, also die Sicherung so vieler Arbeitsplätze wie möglich. Aktueller Stand ist, dass zwei Drittel der Arbeitsplätze von Hohenstein-Ernstthal, Pleiße und Chemnitz erhalten bleiben sollen (derzeit an allen Standorten: 430). Der OB hat den Eindruck, dass es da zwischen Arbeitgeber, Gewerkschaft und Betriebsrat bereits viele Gespräche gegeben hat und es auch schon Vorschläge gibt. Trotzdem schmerzt natürlich der Wegfall jedes einzelnen Jobs für die Region.
2. Genauso wichtig für uns als Stadt ist aber auch die Frage nach der Zukunft der Immobilie am Standort Hohenstein-Ernstthal. Es handelt sich dabei um einen traditionsreichen Standort, der selbst heute noch von vielen Hohenstein-Ernstthalern als „IFA Ingenieurbetrieb“ bezeichnet wird. Es wäre für die Stadt und auch für die Gewerbetreibenden im Umfeld negativ, wenn dort keine Menschen mehr arbeiten würden und das Objekt leer steht. Schließlich erledigen diese Leute auch mal Einkäufe in der Stadt, die dann fehlen.
3. Weiterhin stellt sich natürlich auch die Frage nach den Auswirkungen im Bereich der Gewerbesteuer-Einnahmen. Aber das ist mit Blick auf die beiden anderen Herausforderungen eher das kleinste Problem.

Weitere Schritte: Der OB wird mit der IG Metall und dem Betriebsrat in den nächsten Tagen ein Gespräch haben, um abzuklären, ob und was wir als Stadt überhaupt tun können.

Abschließend weist der OB darauf hin, dass das geplante Richtfest zum Karl-May-Haus-Anbau auf Grund der aktuellen Corona-Situation nicht wie geplant stattfinden kann. Es wird lediglich einen Fototermin mit dem OB, Herrn Neubert, einem Vertreter der Baufirma sowie der Bauverwaltung und der Presse geben.

Der **TOP 6 – Informationen des Ortsvorstehers** – entfiel, da am 23.11.2020 coronabedingt keine Ortschaftsratsitzung stattgefunden hat.

Zu **TOP 7 der Tagesordnung – Anfragen der Bürger und Stadträte** – nahm Stadtrat Herr H. Pfau im Namen der AfD-Fraktion Stellung zu einem Artikel in der Freien Presse am 12.11.2020 zum Thema „Maskenpflicht“. Er stellte die Schutzwirkung vom Stoff der Masken in Frage und verdeutlichte, dass die Stadtratsmitglieder der AfD-Fraktion ihre Masken lediglich des „parlamentarischen Friedens“ wegen zu den Sitzungen tragen würden. Er findet die Maskenpflicht lächerlich und fragte den OB, ob er sich durch die AfD-Stadträte gefährdet sieht.

Der OB ist für die Einhaltung der Maskenpflicht und für die Einhaltung aller Regeln. Er findet, dass es etwas mit Anstand und Respekt anderen Menschen gegenüber zu tun hat, in bestimmten Situationen wie vorgeschrieben, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Es gehe auch nicht nur darum, sich selbst zu schützen, sondern eben auch seine Mitmenschen. Er bestätigte, dass er es durchaus als gefährlich betrachtet, die Regeln zu ignorieren und die Masken nicht zu tragen und wird zukünftig jede Missachtung zur Anzeige bringen. Herr Kluge freut sich jedoch, dass zur heutigen Sitzung alle Anwesenden eine Maske tragen.

Stadtrat Herr Zilly bezog sich in seiner Anfrage auf die aktuellen Verkehrsraumeinschränkungen im Bereich der Karl-May-Straße sowie der Hohensteiner Straße und wollte wissen, ob der Termin der Beendigung der Maßnahmen zum 18.12.2020 realistisch ist und eingehalten wird. Der OB informierte dass der aktuelle Zeitplan/Stand vom Straßenbauamt so genehmigt worden ist. Seitens des Amtes wird alles dafür getan, auf die Einhaltung der Abschlusstermine hinzuwirken.

Stadtrat Herr Bernhardt fand es bedauerlich, dass der Weihnachtsmarkt abgesagt werden musste. Er fragte, was derzeit seitens der Stadt für städtische Gastronomen getan wird.

Der OB wies darauf hin, dass es aktuell eine Veröffentlichung von Gastronomen auf der Homepage der Stadt sowie der elektronischen Infosäule auf dem Altmarkt vorm Rathaus gibt, die einen Abhol- und Lieferservice anbieten. Eine Bekanntgabe erfolgte ebenfalls in der Amtsblattausgabe Dezember 2020.

Herr Bernhardt erkundigte sich weiterhin, ob und wie Händler eventuell in städtische Maßnahmen mit einbezogen werden.

Der OB hofft, dass es uns vielleicht noch gelingt, entsprechende Möglichkeiten zu finden. Es wird versucht, unsere Händler am Adventswochenende (ehemals Weihnachtsmarktwochenende) mit eventuellem Abspielen von Weihnachtsmusik im Innenstadtbereich zu unterstützen. Eine Ladenöffnung am Sonntag ist nicht möglich.

Stadträtin Frau Dreyer regte an, dass nach Beendigung der Straßenbaumaßnahmen und Wiedereröffnung der Straßen vorher rechtzeitig über die Änderung der Verkehrsführung informiert werden sollte. Der Hinweis wurde an das Straßenverkehrsamt weitergeleitet.

Stadtrat Herr Weiß fragte, ob seitens der Verwaltung eine Auswertung des „Familienkompasses“ angestrebt wird und wüsste gern, wie die Stadt Hohenstein-Ernstthal dabei abgeschnitten hat. Hierzu wird eine Information zur nächsten Stadtratssitzung im Dezember 2020 ausgereicht.

Weiterhin erkundigte sich Stadtrat Herr Weiß nach der Arbeit des Städteverbundes „Sachsenring“, speziell im Jahr 2020 unter Vorsitz der Stadt Lichtenstein.

Der OB berichtete, dass im Jahr 2020 keine Sitzungen stattgefunden haben. Im Jahr 2021 hat Hohenstein-Ernstthal den Vorsitz und es werden wieder 2 Sitzungen pro Jahr angestrebt.

Stadträtin Frau Mühleisen wollte wissen, wie der Abriss der Häuser an der Schützenstraße gelaufen bzw. wie der aktuelle Stand ist.

Der OB informierte, dass der Abriss planmäßig verlief und derzeit die Fördermittelabrechnung für die Maßnahme erfolgt.

Weiterhin fragte Frau Mühleisen, wie weit die Planung der inhaltlichen Gestaltung der neuen Räumlichkeiten im Anbau des Karl-May-Hauses ist. Herr Kluge merkte an, dass in der nächsten Sitzung des Technischen Ausschusses weitere Vergaben erfolgen werden. Von der Firma Graphicus wird im I. Quartal 2021 eine inhaltliche Konzeption erarbeitet unter Einbeziehung aller Akteure rund um das Karl-May-Haus. Die Vorstellung der Konzeption erfolgt dann zu gegebener Zeit im Stadtrat.

Stadtrat Herr Küttner griff das Thema „Chemnitz – Kulturhauptstadt 2025“ auf und interessierte sich dafür, wie die Stadt Hohenstein-Ernstthal diesbezüglich reagiert und ob gemeinsame Aktionen geplant sind, wie zum Beispiel das Thema Radwege.

Der OB führte aus, dass die Kulturabteilung der Stadt Hohenstein-Ernstthal von ihm beauftragt wurde, sich mit der Stadt Chemnitz in Verbindung zu setzen und erste Gespräche zu führen.

Stadträtin Frau Fahrenholz fragte, wann der Rest der Goethestraße fertiggestellt und das übrige Baumaterial im oberen Bereich entfernt wird. Die Frage wurde an das Fachamt zur Klärung weitergeleitet.

Zwischenzeitlich ergab die Recherche folgenden Sachstand: Der noch fehlende Fugenverguss wird in der 49. bzw. 50. Kalenderwoche aufgebracht. Der Verbindungsweg zwischen Hüttengrundstraße und Goethestraße sowie der Bereich der Bushaltestelle werden in der 49. Kalenderwoche realisiert. Die Baustellensicherung an der Grünfläche Fritz-Heckert-Siedlung bleibt noch offen, da die Anbindungen noch erfolgen müssen. Das Baumaterial im oberen Bereich der Goethestraße wird noch verwendet. Eine Beräumung erfolgt nach kompletter Fertigstellung der Maßnahme.

Stadtrat Herr K. Pfau führte aus, dass die Bänke im Rosa-Luxemburg-Park zum wiederholten Male dem Vandalismus zum Opfer gefallen sind. Er regte an, bei der Erneuerung der Bänke zerstörungsfreies Material einzusetzen. Der OB versicherte, dass die in der Stadt aufgestellten Bänke bereits aus robustem Material bestehen, der Vandalismus in der Stadt jedoch ein großes Problem darstellt.

In der Stadtratssitzung wurden **2 Beschlussvorlagen** beraten.

## **1. Beschluss über den forstlichen Wirtschaftsplan 2021/2022 für den Körperschaftswald der Stadt Hohenstein-Ernstthal**

Die Stadt Hohenstein-Ernstthal ist Eigentümerin von derzeit ca. 64 ha Waldflächen. Die forsttechnische Betriebsleitung im Körperschaftswald wird vom Freistaat Sachsen, vertreten durch den Staatsbetrieb Sachsenforst, ausgeübt. Gemäß Sächsischem Waldgesetz besteht für die Gemeinden als Körperschaften alljährlich die Pflicht, über den Wirtschaftsplan zu beschließen. Zielstellung ist, ein alljährlich ausgeglichenes Betriebsergebnis zu erzielen. Das wurde in den letzten Jahren trotz Schäden wegen schwerer Stürme und Niederschlagsarmut erreicht. Insbesondere die Trockenheit bot jedoch viele Angriffsflächen für Borkenkäfer und trug zu einer raschen Vermehrung bei. Aufgrund nicht ausreichend vorhandener Unternehmerkapazitäten war die zeitnahe Entnahme von befallenen Bäumen nicht in jedem Fall möglich, so dass auch in den Folgejahren mit vielen neu auftretenden Befallsherden gerechnet werden muss. Wegen nicht abschätzbarer Umweltbedingungen hat der Staatsbetrieb Sachsenforst nur einen vereinfachten Wirtschaftsplan erstellt.

Der Stadtrat Hohenstein-Ernstthal beschloss einstimmig den forstlichen Wirtschaftsplan für den Körperschaftswald der Stadt Hohenstein-Ernstthal für das Haushaltsjahr 2021/2022, aufgestellt vom Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Chemnitz, am 16.09.2020 (**Beschluss 1/14/2020**).

## **2. Aufhebung der Verträge zur örtlichen Prüfung der Jahresabschlüsse für die Haushaltsjahre 2015 und 2016 mit der Stadt Zwickau vom 07.11./08.11.2019**

### **Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur örtlichen Prüfung der Jahresabschlüsse ab dem Haushaltsjahr 2015 mit der Großen Kreisstadt Reichenbach im Vogtland**

Der Stadtrat stimmte einstimmig der Aufhebung der Verträge vom 07.11./08.11.2019 für die örtliche Prüfung der Jahresabschlüsse 2015 und 2016 mit der Stadt Zwickau zu.

Ebenfalls einstimmig ermächtigte der Stadtrat den Oberbürgermeister zum Abschluss des öffentlich-rechtlichen Vertrages mit der Großen Kreisstadt Reichenbach im Vogtland über die Durchführung der örtlichen Prüfung der Jahresabschlüsse ab dem Haushaltsjahr 2015 (**Beschluss 2/14/2020**).

Zum Abschluss der Sitzung folgten unter dem **Tagesordnungspunkt 9 – Etwaige weitere Angelegenheiten – Informationen der Kämmerin Frau Stopp zu den aktuellen Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Haushalt der Stadt Hohenstein-Ernstthal und zum Stand der Erarbeitung des Doppelhaushaltes 2021/2022.**

Folgende Schwerpunktthemen wurden von Frau Stopp näher erläutert:

#### **Gewerbsteuer**

Mit Stichtag 24.11.2020 beträgt das Gewerbesteueraufkommen 2020 2,9 Mio EUR. Geplant waren 3,4 Mio EUR. Dies entspricht einem Rückgang um ca. 22 %. Im Bereich der Stundungen wurden 18 Fälle bearbeitet mit einem Gesamtumfang von ca. 288 TEUR.

#### **Einkommenssteuer**

Planansatz waren hier 4,6 Mio EUR. Voraussichtlich sind für das Jahr 2020 4,2 Mio EUR zu erwarten. Dies entspricht einem Defizit von 400 TEUR.

#### **Umsatzsteuer**

Planansatz waren 870 TEUR, bisher ausgezahlt (bis Juli 2020) wurden 565 TEUR. Bei der Umsatzsteuer sind Auswirkungen aufgrund der Absenkung der Mehrwertsteuersätze für das 2. Halbjahr 2020 zu erwarten.

#### **Benutzungsgebühren (HOT-Badeland und HOT-Sportzentrum)**

Geplant war hier die Einnahme von ca. 500 TEUR Benutzungsgebühren im Jahr. Durch die Schließung des HOT-Badelandes sowie HOT-Sportzentrums liegt das aktuelle Soll bei ca. 186 TEUR.

#### **Hilfen des Freistaates**

Auflösung des dezentralen Vorsorgevermögens in Höhe von 347 TEUR. Unter Anrechnung des Vorsorgevermögens erfolgt der Ausgleich der kommunalen Steuermindereinnahmen zu 50 % als verllorener Zuschuss. Für unsere Stadt ergibt sich ein rechnerischer Gesamtbetrag von 1,03 Mio EUR. Eine erste Tranche in Höhe von 515 TEUR wurde im August 2020 ausgezahlt. Diese ist fix und nicht rückzahlbar. Im Rahmen des Programms Corona-Hilfe digitale Schule (Fernunterricht) wurden 100 TEUR an die Stadt ausgezahlt.

#### **Hilfen des Bundes**

Noch im Dezember soll eine Auszahlung von Bundesmitteln an die Kommunen für Gewerbesteuerausfälle erfolgen. Dazu müssen am 01.12. entsprechende Meldungen an das Landratsamt erfolgen. Es ist zu erwarten, dass nur die Kommunen an den Bundesmitteln partizipieren, die trotz des Landesausgleichs im Jahr 2020 noch weitere Gewerbesteuerausfälle im Zeitraum April bis November im Verhältnis zu dem entsprechenden Zeitraum in den Vorjahren hatten.

**Coronabedingte Mehr- und Minderaufwendungen**

Im Sonderergebnis wurden bisher Aufwendungen in Höhe von 222 TEUR verbucht. Davon der Hauptteil ca. 160 TEUR für Elternbeiträge an freie Träger, die zwischenzeitlich vom Freistaat erstattet wurden. Es wurden auch Aufwendungen u.a. im Bereich Kultur eingespart. Sicherlich auch ein Teil der Betriebskosten, wenn Einrichtungen geschlossen waren, Aktuell zeigt sich ein Überschuss im Ergebnishaushalt von 2,9 Mio EUR. Es stehen aber noch zahlreiche Rechnungen aus.

**Fazit für 2020**

Es gibt keine Haushaltssperre. Die Liquidität ist gesichert. Alle Aufgaben und Maßnahmen werden planmäßig abgearbeitet.

## Öffentliche Bekanntmachung gemäß § 70 Abs. 2 SächsBO

Zum Bauvorhaben „Errichtung eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Garage“ in Hohenstein-Ernstthal, Talstraße 72, Flurstück 1059/15 der Gemarkung Hohenstein wurde ein Vorbescheid nach § 75 SächsBO erteilt.

Den Eigentümern der benachbarten Grundstücke (Nachbarn) ist der Vorbescheid gemäß § 70 Abs. 3 SächsBO zuzustellen, wenn diese dem Vorhaben nicht formgerecht zugestimmt haben.

Im vorliegenden Fall gibt es eine Vielzahl von Nachbarn, so dass eine Einzelzustellung unverhältnismäßig hohe Kosten zur Folge hätte. Somit wird hiermit von der Möglichkeit der öffentlichen Bekanntmachung Gebrauch gemacht.

Der Vorbescheid (AZ 20200212 vom 11.01.2021) enthält folgenden verfügenden Teil:

1. Gemäß § 75 der Sächsischen Bauordnung (SächsBO) vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 670) in der jeweils geltenden Fassung wird Ihnen antragsgemäß unter Einhaltung der im Punkt 3 aufgeführten Nebenbestimmungen zur Frage der Zulässigkeit nach Art und Maß der baulichen Nutzung zu o. g. Vorhaben der

**Vorbescheid**

zustimmend erteilt. Das Vorhaben wurde nach § 34 Abs. 1 BauGB beurteilt. Das in den Bauvorlagen dargestellte Bauvorhaben ist nach Art und Maß der baulichen Nutzung bauplanungsrechtlich zulässig.

2. Die Antragsteller haben die Kosten des Verfahrens zu tragen. Es werden Kosten entsprechend gesondertem Kostenbescheid erhoben.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch bei der Stadt Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal erhoben werden.

**Weitere Hinweise:**

Die Zustellung gilt am Tag der Bekanntmachung als bewirkt.

Zu den Öffnungszeiten können Sie als Nachbar bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 30, Bauordnungsamt, Einsicht in die Bauakte nehmen.

Die Einsicht ist zu folgenden Öffnungszeiten im Stadthaus, Zimmer 212-214 möglich:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 09:00 – 12:00 Uhr sowie Donnerstag 14:00 bis 18:00 Uhr. Aufgrund der aktuellen Corona-Schutzbestimmungen ist eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich.

Hohenstein-Ernstthal, den 01.02.2021




Lars Kluge  
Oberbürgermeister

**Ausblick auf den Zeitraum 2021 bis 2025**

Die Arbeiten für den Doppelhaushalt 2021/2022 werden zeitnah beendet. Die 1. Lesung soll im Stadtrat am 15.12.2020 stattfinden. Die Beschlussfassung ist für die Stadtratssitzung im Februar 2021 geplant. Durch die Anpassung des Finanzausgleichsgesetzes und die schwer abschätzbaren Corona-Nachwirkungen für die kommenden Jahre ist es eine schwierige Planungsphase. Es zeichnet sich eine angespannte Haushaltslage ab. Es werden Fehlbeträge ausgewiesen und Rücklagen der Vorjahre in Größenordnungen eingesetzt werden müssen. Die Liquidität wird nahezu aufgebraucht. Neue Kredite zur Finanzierung von Investitionen sollen aufgenommen werden.

## Öffentliche Bekanntmachung gemäß § 70 Abs. 2 SächsBO

Zum Bauvorhaben „Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage“ in Hohenstein-Ernstthal, Talstraße 72, Flurstück 1059/15 der Gemarkung Hohenstein wurde ein Vorbescheid nach § 75 SächsBO erteilt.

Den Eigentümern der benachbarten Grundstücke (Nachbarn) ist der Vorbescheid gemäß § 70 Abs. 3 SächsBO zuzustellen, wenn diese dem Vorhaben nicht formgerecht zugestimmt haben.

Im vorliegenden Fall gibt es eine Vielzahl von Nachbarn, so dass eine Einzelzustellung unverhältnismäßig hohe Kosten zur Folge hätte. Somit wird hiermit von der Möglichkeit der öffentlichen Bekanntmachung Gebrauch gemacht.

Der Vorbescheid (AZ 20200211 vom 08.01.2021) enthält folgenden verfügenden Teil:

1. Gemäß § 75 der Sächsischen Bauordnung (SächsBO) vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 670) in der jeweils geltenden Fassung, wird Ihnen antragsgemäß unter Einhaltung der im Punkt 3 aufgeführten Nebenbestimmungen zur Frage der Zulässigkeit nach Art und Maß der baulichen Nutzung zu o. g. Vorhaben der

**Vorbescheid**

zustimmend erteilt. Das Vorhaben wurde nach § 34 Abs. 1 BauGB beurteilt. Das in den Bauvorlagen dargestellte Bauvorhaben ist nach Art und Maß der baulichen Nutzung bauplanungsrechtlich zulässig.

2. Die Antragsteller haben die Kosten des Verfahrens zu tragen. Es werden Kosten entsprechend gesondertem Kostenbescheid erhoben.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch bei der Stadt Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal erhoben werden.

**Weitere Hinweise:**

Die Zustellung gilt am Tag der Bekanntmachung als bewirkt.

Zu den Öffnungszeiten können Sie als Nachbar bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 30, Bauordnungsamt, Einsicht in die Bauakte nehmen.

Die Einsicht ist zu folgenden Öffnungszeiten im Stadthaus, Zimmer 212-214 möglich:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 09:00 – 12:00 Uhr sowie Donnerstag 14:00 bis 18:00 Uhr. Aufgrund der aktuellen Corona-Schutzbestimmungen ist eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich.

Hohenstein-Ernstthal, den 01.02.2021




Lars Kluge  
Oberbürgermeister

## Im Dialog

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

sollten Sie Fragen, Anregungen oder Kritik zu städtischen Themen und Entwicklungen haben, vielleicht mir auch einfach mal Ihre Meinung sagen wollen, dann stehe ich Ihnen jederzeit persönlich für ein Gespräch zur Verfügung.

Bitte vereinbaren Sie dazu mit meinem Sekretariat unter Tel.: 03723-402 101 einen Termin.

*Ihr OB Lars Kluge*

## Informationen des Landkreises Zwickau Samstagsöffnung der Bürgerservicestellen entfällt

Infolge der Maßnahmen des Freistaates Sachsen zur Verhinderung der Verbreitung der Coronavirus-Krankheit ist es personell nicht möglich, die Bürgerservicestellen in Hohenstein-Ernstthal, Limbach-Oberfrohna und Werdau offenzuhalten, teilt die Verwaltung des Landkreises Zwickau mit. Diese bleiben vorerst bis mindestens Ende Januar 2021 geschlossen.

Gleichzeitig entfallen die Samstagsöffnungen der Bürgerservicestellen des Landkreises bis mindestens Ende Januar.

Die Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises Zwickau werden gebeten, sich an die Bürgerservicestellen in Zwickau und Glauchau zu wenden.

Nach telefonischer Voranmeldung können diese montags von 08:00 bis 16:00 Uhr, dienstags und donnerstags von 08:00 bis 18:00 Uhr und mittwochs und freitags von 08:00 bis 12:00 Uhr aufgesucht werden.

### Anschrift und Kontakt:

Landkreis Zwickau  
Landratsamt  
Bürgerservice  
Postfach 10 01 76  
08067 Zwickau



Telefon: 0375 4402-21900, Fax: 0375 4402-31920  
E-Mail: [buergerservice@landkreis-zwickau.de](mailto:buergerservice@landkreis-zwickau.de)

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes, sollten Sie zwei Tage nach dem Erscheinungstermin (1. Montag im Monat) das Amtsblatt noch nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Wochenendspiegel unter der Telefonnummer: 0371 33200151. Da es bei der Verteilung der Amtsblätter ab und an Schwierigkeiten gegeben hat, liegen die Amtsblätter zusätzlich wie folgt aus:

- Ortschaftsverwaltung
- Bäckerei Leonhardt
- Bäckerei Friedemann (neben Norma), Dr.-Charlotte-Krenzer-Str. 1 c
- Tankstelle ELAN

Weitere Auslagestellen sind die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30. Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter [www.hohenstein-ernstthal.de/leben-und-wohnen/amtsblatt](http://www.hohenstein-ernstthal.de/leben-und-wohnen/amtsblatt) abrufbar ist.

## Amtsblatt

Das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt erscheint jeweils am ersten Montag des Monats in einer Auflage von 9.300 Stück kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet.

Das nächste Amtsblatt erscheint am 01. März 2021.  
Texte werden bis zum 09. Februar 2021 entgegengenommen.

Alle Zuarbeiten für das Amtsblatt bitte an die folgende E-Mail-Adresse senden: [pressestelle@hohenstein-ernstthal.de](mailto:pressestelle@hohenstein-ernstthal.de)

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt entsprechend der Platzverfügbarkeit.

## Impressum

**Herausgeber:**  
Stadtverwaltung, Altmarkt 41, 09337 Hoh.-Er.  
Tel.: 03723 4020 Fax: 03723 402109

**Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Oberbürgermeister  
Lars Kluge

**Verantwortlich für d. nichtamtlichen Teil:** jeweiliger Auftraggeber/Verfasser

**Redaktion:** Hauptamt  
Sandra Müller  
Tel.: 03723 402111

Heike Rabe  
Tel.: 03723 402140

**Verlag, Satz und Anzeigen:** Kontur Design  
Tel.: 03723 416070

**Druck:** Mugler Masterpack GmbH  
Tel.: 03723 49910

**Vertrieb:** VBS Logistik GmbH  
Tel.: 0162 9780445



Am 22. Dezember 2020 verstarb  
unser langjähriges Feuerwehrmitglied

## Brandinspektor Gottfried Wernicke

im Alter von 84 Jahren. Die Nachricht vom Tod unseres Kameraden erfüllt uns mit tiefer Trauer.

Der Verstorbene gehörte der Freiwilligen Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal seit 1951 an. Die Funktion als Wehrleiter übte er von 1981 – 1991 aus. Zur Jahreshauptversammlung im Jahr 1996 wurde Gottfried Wernicke zum Ehrenmitglied der Freiwilligen Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal ernannt. Von 2004 – 2013 war er außerdem Leiter der Alters- und Ehrenabteilung.

Ein Leben für die Feuerwehr – das war Gottfried Wernicke. Sein unermüdlicher Einsatz für das Ehrenamt und seine Kameradinnen und Kameraden zeichnete ihn über viele Jahre hinweg aus.

Für seine 60-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr wurde er mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen des Landesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet.

Der Schutz und das Wohl der Feuerwehrleute und besonders auch der Bürgerinnen und Bürger hatten für ihn oberste Priorität. Wir verlieren mit Gottfried einen geachteten Kameraden und väterlichen Freund, der sich über alle Grenzen für unsere Feuerwehr verdient gemacht hat.

Für seine geleisteten Dienste gebühren ihm Dank und Anerkennung. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Kluge  
Oberbürgermeister

Leuschner  
Gemeindewehrleiter

## Bekanntmachung Fundbüro

Folgende Fundsachen sind im Fundbüro abgegeben worden:

1 Schlüsselbund mit 2 Schlüsseln	November 2020
1 Herrenfahrrad blau-schwarz Winora	November 2020
1 Herrenfahrrad weiß-schwarz orange Kornbike	November 2020
1 Schlüsselbund + 3 Schlüssel	November 2020

### Erläuterungen:

Gefundene Gegenstände können im Bürgerbüro der Stadt Hohenstein-Ernstthal abgegeben werden. Dort werden diese registriert und für den Zeitraum von sechs Monaten (**nach Veröffentlichung der Bekanntmachung**) aufbewahrt. Meldet sich der Besitzer innerhalb dieses Zeitraumes nicht, wird der Gegenstand anderweitig verwertet.

Der Finder hat Anspruch auf Finderlohn sowie Auslagenersatz, welche vom Besitzer der Fundsache zu zahlen sind.

Hohenstein-Ernstthal, den 12. Januar 2021

*Richter*  
Leiter Bürgerbüro

## Informationen zu aktuellen Ausschreibungen

Ausschreibungen der Stadt Hohenstein-Ernstthal nach VOB/A finden Sie jederzeit auf [www.hohenstein-ernstthal.de](http://www.hohenstein-ernstthal.de) oder [www.evergabe.de](http://www.evergabe.de).

## Steuertermine im Februar 2021

15.02.2021 Grundsteuer 15.02.2021 Gewerbesteuvorauszahlung

Zahlen Sie bitte Ihre Steuern pünktlich zur Fälligkeit ein, um unnötige Säumniszuschläge und Mahngebühren zu vermeiden.

Bitte nutzen Sie auch das Lastschriftinzugsverfahren zur pünktlichen Zahlung Ihrer Steuern.

## Entsorgungstermine

Die Entsorgungstouren für Hohenstein-Ernstthal finden an folgenden Tagen statt:

	Restabfall	Gelbe Tonne	Blaue Tonne
Hohenstein-Ernstthal alle Straßen	mittwochs, gerade KW	dienstags, gerade KW	freitags, gerade KW
OT Wüstenbrand alle Straßen	montags, ungerade KW	dienstags, gerade KW	mittwochs, ungerade KW

## Notruf und Bereitschaftsdienste

### Trinkwasser

Havarietelefon 24h: 03763 405405  
Internet: [www.rzv-glauchau.de](http://www.rzv-glauchau.de)

### Abwasser

Havarietelefon 24h: 0172 3578636

### MITNETZ STROM

Störungsrufnummer 24h: 0800 230 50 70 (kostenfrei)  
Störungsmeldung online: [www.stromausfall.de](http://www.stromausfall.de)  
Informationen über aktuelle oder geplante Störungen:  
[www.mitnetz-strom.de/stromausfall](http://www.mitnetz-strom.de/stromausfall)

## Wasser- und Bodenanalysen

Folgender Termin muss leider coronabedingt verschoben werden:

Untersuchung Wasser- und Bodenproben durch den AfU e.V. am  
Dienstag, 02. Februar 2021, 16:00 – 17:00 Uhr im Erdgeschoss des  
Rathauses, Altmarkt 41

Zu gegebener Zeit wird ein neuer Termin bekannt gegeben.

Wir bitten um Verständnis.

## Sitzungstermine

### Technischer Ausschuss:

02.02.2021, 19:00 Uhr

im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

### Verwaltungsausschuss:

04.02.2021, 18:00 Uhr

im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

### Stadtrat:

23.02.2021, 19:00 Uhr

im Schützenhaus Hohenstein-Ernstthal

Die Tagesordnung oder eventuelle Änderungen sind den Aushängen  
in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und  
Wüstenbrand zu entnehmen.

Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil der Sitzungen herzlich  
eingeladen.

E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung  
[info@hohenstein-ernstthal.de](mailto:info@hohenstein-ernstthal.de)

Hohenstein-Ernstthal im Internet  
[www.hohenstein-ernstthal.de](http://www.hohenstein-ernstthal.de)

Anregungen und Hinweise richten Sie bitte an das Hauptamt der Stadt-  
verwaltung Hohenstein-Ernstthal, Frau Rabe, Tel.: 03723 402140 oder  
per E-Mail an [pressestelle@hohenstein-ernstthal.de](mailto:pressestelle@hohenstein-ernstthal.de).

## Stadtbibliothek „Hans Zesewitz“

Wegen der Corona-Pandemie bleibt die Hans-Zesewitz-Bibliothek bis auf  
Weiteres geschlossen.

Seit dem 18.01.2021 wird ein Abholservice angeboten.

Die Medien können telefonisch bestellt und zu einem vereinbarten Termin ab-  
geholt werden. Die Bestellungen bitte telefonisch unter 03723 401631 oder  
-632 zwischen 09:00 – 16:00 Uhr (außer mittwochs). Die Übergabe erfolgt  
kontaktlos an der Eingangstür. Die Ausleihzeit der bereits entliehenen Medien  
wird automatisch verlängert, bis die Bibliothek wieder regulär geöffnet hat.

### Neue Medienankäufe

Aus Platzgründen hier nur eine kleine Auswahl aller Zukäufe. Bitte  
nutzen Sie den Online-Katalog der Bibliothek (OPAC) unter dem Link  
<https://bibliothek-hohenstein-ernstthal.internetopac.de/index.asp>. In  
der Rubrik „Suchtipps“ können Sie nach den Neuerwerbungen der  
letzten 3 Monate recherchieren.

### ROMANE

#### Krimi/Thriller

*Lodge, Gytha*: Bis ihr sie findet  
*Wolf, Klaus-Peter*: Ostfriesenhölle (Ann Kathrin Klaasen; 14)  
*Horst, Jorn Lier*: Wisting und der Tag der Vermissten (12)  
*Horst, Jorn Lier*: Wisting und der fensterlose Raum (13)  
*Horst, Jorn Lier*: Wisting und der Atem der Angst (14)  
*Shepherd, Catherine*: Dunkle Botschaft (Julia Schwarz; 4)  
*Peters, Katharina*: Todeswall (Emma Klar; 5)  
*Ludwig, Stephan*: Zorn – Zahltag (10)  
*Singer, Randy*: Die Präsidentin  
*Deaver, Jeffery*: Der Todesspieler (Colter Shaw; 1)  
*Link, Charlotte*: Ohne Schuld (Kate Linville; 3)  
*Klüpfel, Volker*: Funkenmord (Kluffinger; 11)  
*Clark, Mary Higgins*: So schweige denn still  
*Kutscher, Volker*: Olympia (Gereon Rath; 8)  
*Child, Lee*: Der Ermittler (Jack Reacher; 21)  
*Child, Lee*: Der Bluthund (Jack Teacher; 22)  
*Börj Lind, Cilla*: Kaltes Gold (Olivia Rönning; 6)  
*Bradley, Alan*: Todeskuss mit Zuckerguss (Flavia de Luce; 10)



#### Historisches

*Tremayne, Peter*: Die Sünden der Gerechten (Schwester Fidelma; 30)  
*Elker, Petra*: Im schwarzen Wasser (Rosina; 11)  
*Bomann, Corina*: Sophias Traum (Die Farben der Schönheit; 3)  
*Sansom, C. J.*: Die Gräber der Verdammten (Matthew Shardlake; 7)  
*Rehn, Heidi*: Tanz des Vergessens  
*Follett, Ken*: Der Morgen einer neuen Zeit (Kingsbridge; 4)  
*Guillou, Jan*: Die Brüder (Die Brückenbauer; 2)  
*Guillou, Jan*: Die Heimkehrer (Die Brückenbauer; 3)  
*Guillou, Jan*: Schicksalsjahre (Die Brückenbauer; 4)  
*Guillou, Jan*: Die Schwestern (Die Brückenbauer; 5)  
*Guillou, Jan*: Der Sohn (Die Brückenbauer; 6)  
*Schacht, Andrea*: Das Erbe der Kräuterfrau (Fährmannstochter; 5)

#### Frauenromane

*Moyes, Jojo*: Der Klang des Herzens  
*Moyes, Jojo*: Wie ein Leuchten in tiefer Nacht  
*Morgan, Sarah*: Sommerzauber in Paris  
*Morgan, Sarah*: Wenn zwei sich finden, freut sich das Glück  
*Morgan, Sarah*: Verliebt bis in die Fingerspitzen  
*Morgan, Sarah*: Die Zeit der Weihnachtsschwestern  
*Sternberg, Emma*: Azurblau für zwei  
*Lukas, Jana*: Die Mühlenschwestern – Das Glück wartet auf dich (3)  
*Callahan, Patti*: Mrs. Lewis  
*Nikolai, Maria*: Die Schokoladenvilla – Zeit des Schicksals (3)  
*Baumheier, Anja*: Kastanienjahre  
*Völler, Eva*: Ein Traum vom Glück (Ruhrpott-Saga; 1)  
*Völler, Eva*: Ein Gefühl von Hoffnung (Ruhrpott-Saga; 2)  
*Herzog, Katharina*: Der Wind nimmt uns mit  
*Herzog, Katharina*: Zwischen dir und mir das Meer  
*Archer, Jeffrey*: Klang der Hoffnung (Warwick-Saga; 2)  
*Benedict, Sophie*: Grace und die Anmut der Liebe  
*Rehn, Heidi*: Die Tochter des Zauberers (Erika Mann und ihre Flucht ins Leben)  
*Marly, Michelle*: Die Diva (Maria Callas – Die größte Sängerin ihrer Zeit...)  
*Koppold, Katrin*: Herzklopfen in der Provence

### Lebenserfahrungen

*Young, Laura:* Pumpkin (der Waschbär, der vom Baum fiel u. eine neue Familie fand)  
*Kaloff, Susanne:* Nüchtern betrachtet, war´s betrunken nicht so berauschend  
*Kaloff, Susanne:* Angst ist nichts für Feiglinge (Mein Exit aus der Panik)  
*Rein, Gisela:* Falkenflug (Eine verlorene Jugend in der DDR)  
*Zierl, Helmut:* Der Sommer meines Lebens  
*Heidenreich, Elke:* Männer in Kamelhaarmänteln (Kurze Geschichte über Kleider u. Leute)  
*Mayle, Peter:* Mein Jahr in der Provence  
*Beyer, Axel:* Immer ausschlafen ist auch keine Lösung  
*Hummels, Cathy:* Mein Umweg zum Glück  
*Weiler, Jan:* Die Ältern (3)  
*Schlenz, Kester:* Mutti baut ab (Wenn Eltern alt werden)

### Sonstiges

*Lunde, Maja:* Die Letzten ihrer Art  
*Ironmonger, John:* Der Wal und das Ende der Welt  
*Würger, Takis:* Stella  
*Heidenreich, Elke:* Ab morgen wird alles anders (Kolumnen)  
*Neuhaus, Nele:* Zeiten des Sturms (Sheridan Grant; 3)  
*King, Stephen:* Erhebung  
*Politycki, Matthias:* Das kann uns keiner nehmen  
*Schulze, Ingo:* Peter Holtz – Sein glückliches Leben erzählt von ihm selbst  
*Rooney, Sally:* Normale Menschen

### SACHLITERATUR

#### Geschichte

*Martin, Wolfgang:* Wie die Westmusik ins Ostradio kam (Radiogeschichten von DT64 bis „Beatkiste“)  
*Sarrazin, Thilo:* Der Staat an deinen Grenzen (Über Wirkung v. Einwanderung in Geschichte u. Gegenwart)  
*Wolftrum, Edgar:* Der Aufsteiger (Eine Geschichte Deutschlands von 1990 bis heute)  
*Berloquin, Pierre:* Geheime Codes und Zahlen (Verschlüsselte Geheimnisse u. Rätsel von der Antike bis zur Gegenwart)

#### Gesundheit

*Gundry, Steven R.:* Das Paradoxon des langen Lebens (Mit der richtigen Ernährung bis ins hohe Alter jung und gesund bleiben)  
*Marianowic, Martin:* Die Gesundheitslüge (Risiken u. Nebenwirkungen eines kranken Systems)  
*Ungaro, Alycea:* 15 Minuten Pilates für jeden Tag  
*Callesen, Pia:* Lebe mehr, grübele weniger (Mit klarem Kopf Niedergeschlagenheit u. Depression loswerden)  
*Parker, Steve:* Kompaktatlas Menschlicher Körper  
*Richtel, Matt:* Starke Abwehr (Unser Immunsystem – Ein medizinisches Wunder und seine Grenzen)  
*Sheater, Julian:* Macht die Medizin uns krank?  
*Patel, Rachna:* Gesund mit CBD-Öl (Das Wundermittel gegen Stress, Schmerzen, Schlafstörungen u. mehr)

#### Psychologie

*Samuel, Julia:* Trauert! (Geschichten über das Leben, den Tod u. die Kraft zum Weiterleben)  
*Morgan, Ned:* Die Kraft der Berge (Entspannen; Energie schöpfen, zu sich selbst finden)  
*Honoré, Carl:* Faltenstolz (Über die Schönheit u. Kraft des Älterwerdens)  
*Canapari, Craig:* Schlafenszeit (Sanfte, individuelle Wege zu gutem Schlaf für Babys u. Kinder)  
*Juul, Jesper:* Respekt, Vertrauen & Liebe (Was Kinder von uns brauchen)  
*Bush, Ashley Davis:* Keep Calm (Mit Gelassenheit durch das Auf und Ab des Lebens)

#### Garten

*Richards, Huw:* Hochbeet (Frisches Gemüse das ganze Jahr)  
*Akeroyd, Simon:* Selbstversorgung für Einsteiger (Große Ernte im kleinen Garten)  
*Hess, Thomas:* Wächst das von allein – oder muss ich jetzt was machen?  
*Butterworth, Jamie:* 50 unkaputtbare Pflanzen (Wer braucht schon einen grünen Daumen?)  
*Graber, Claudia:* Wie kriech ich dich weg? (Die Anti-Schnecken-Strategie)  
*Oftring, Bärbel:* Bist du noch zu retten? (Pflanzenkrankheiten u. schädliche Insekten erkennen...)  
*Oftring, Bärbel:* Matsch & Möhren (Mit Kindern den Garten entdecken)

*Holtforth, Dominik Große:* Zitruspflanzen (Pflanzen, pflegen, ernten)  
*Kern, Simone:* Wilde Kübel (Unkompliziert, naturnah, insektenfreundlich)  
*Meyer-Rebentisch, Karen:* Bunt und exotisch (Gemüsegärtnern für Neugierige)

### Handarbeiten/Basteln

*Moras, Ingrid:* Draht-Design (Filigrane Home-Deko selbstgemacht)  
*Thiboult-Demessence, Karin:* 24 Schmusetiere nähen  
*Neillon, Gael Le:* Papierzauber für die Kleinsten (Mobiles, Girlanden u. mehr fürs Babyzimmer)  
*Hvitved, Mette:* Stricken für die Kleinsten (Niedliche Babykleidung für Kinder von 0-2 Jahren)

### Sonstiges

*Varoufakis, Yanis:* Das Euro-Paradoxon (Wie eine andere Geldpolitik Europa wieder zusammenführen kann)  
*Gertoberens, Klaus:* Sächsische Persönlichkeiten (...die Geschichte schrieben)  
*Kretschel, Andreas:* Zeitenwende (Bilder einer friedlichen Revolution)  
*Däniken, Erich von:* Botschaften aus dem Jahr 2118 (Neue Erinnerungen an die Zukunft)  
*Däniken, Erich von:* Die Bekenntnisse des Ägyptologen Adel H. (Was ein junger Grabräuber unter den Pyramiden von Sakkra entdeckte)  
*Däniken, Erich von:* Neue Erkenntnisse (Beweise für einen Besuch v. Außerirdischen...)  
*Däniken, Erich von:* Alles Evolution – oder was? (Argumente für ein radikales Umdenken)  
*Karney, Jürgen:* Auf Sendung! (Die Autobiografie)  
*Drewws, Jürgen:* Es war alles am besten (Die Geschichte meines bewegten Lebens)  
*Hallo Hund!* (Kompaktes Wissen zu Auswahl, Haltung, Pflege, Erziehung u. Gesundheit)  
*Eichel, Christine:* Der Corona-Effekt (Zwischen Shutdown u. Neubeginn...)  
*Hwang, Caroline K.:* Hanf (Proteinreich u. vielseitig – über 65 Rezepte mit dem Superfood)  
*Arnell, Kate:* Zero Waste für Einsteiger (in 6 Wochen Schritt für Schritt zu weniger Müll)  
*Bienefeld, Kaspar:* Imkern Schritt für Schritt (Für Einsteiger – Alle Arbeiten rund ums Jahr)




Ein Unternehmen der  
R.S.P. Autohandel und Service GmbH

## Ihr Kompetenz-Zentrum für Unfall- Lack- und Glasschäden

- Fahrzeuglackierung
- Karosserieinstandsetzung
- Smart und Spot Repair
- Industrielackierung
- Möbellackierung
- Felgenlackierung
- Dellen- und Hagel Instandsetzung
- Schutzfolien für Einstiegs- u. Ladekante
- Autoglas und Steinschlagreparatur
- Fahrzeugaufbereitung und Pflege

### RSP Color - Karosserie-und Lackierzentrum

**Autohaus am Sachsenring**  
 Goldbachstraße 19B | 09353 Oberlungwitz  
 Telefon 03723 4192-0  
 www.rsp-opel.de  
 service.sachsenring@rsp-opel.de

Öffnungszeiten  
 Service: Mo - Fr 7 - 18 Uhr, Sa 9 - 12 Uhr  
 Verkauf: Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 12 Uhr



## Kurzbericht über die 10. öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Wüstenbrand am Montag, dem 14.12.2020 im Schützenhaus Hohenstein-Ernstthal

Zur Sitzung waren 5 Ortschaftsräte und Frau Fischer von der Verwaltung anwesend. Ortsvorsteher Herr Küttner leitete die Sitzung.

### Ortsvorsteher Herr Küttner informiert:

**Ausbau der Waldenburger Straße:** Die Bauarbeiten am 3. Bauabschnitt sollen bis Freitag, den 18.12.2020 abgeschlossen sein.

**Sanierung der Hohensteiner Straße:** Der Bauabschnitt zwischen Lindenhofweg und dem Ortseingangsschild Hohenstein-Ernstthal soll bis zum 21.12.2020 beendet werden.

**Baumaßnahme des LASuV (Landesamt für Straßenbau und Verkehr) – Autobahn Auffahrt/Knoten BAB-A4-AS Wüstenbrand/S 242 –** wird noch vor dem Weihnachtsfest abgeschlossen.

Am Radweg Hohenstein-Ernstthal – Wüstenbrand wird, wenn es die Witterung zulässt, auch in den Wintermonaten weiter gebaut.

Die Kämmerin der Stadt Hohenstein-Ernstthal Frau Stopp wird zur nächsten Ortschaftsratssitzung am 22.02.2021 den Entwurf des Doppelhaushaltes 2021/2022 vorstellen.

Herr Küttner informiert die Ortschaftsräte außerdem über 4 Beschlüsse des Technischen Ausschusses vom 10.11.2020 und 01.12.2020 zu folgenden Bauvorhaben im Ortsteil Wüstenbrand:

- Neubau Einfamilienhaus Achatweg
- Errichtung einer Sammelhinweistafel für Gewerbetreibende Brückenstraße
- Errichtung einer Gartenlaube mit Überdachung
- Errichtung eines Terrassendaches mit Schiebeverglasung

### Anfragen von Bürgern und Ortschaftsräten

Ortschaftsrat Herr Röder wurde vermehrt von Bürgern angesprochen, die sich über mögliche Eigenheimstandorte in Wüstenbrand informierten. Leider ist ihm nichts bekannt, es gibt momentan keine Baugrundstücke im Ortsteil. Es sollten neue Standorte z.B. im Wohngebiet „An den Heroldteichen“ erschlossen werden.

Herr Küttner weist darauf hin, dass eine Erweiterung des Wohngebietes im Flächennutzungsplan der Stadt Hohenstein-Ernstthal bereits vorgesehen ist. Er würde es begrüßen, wenn diese Erweiterung vom Investor vorangetrieben würde.

In Hohenstein-Ernstthal gibt es außerdem zahlreiche leerstehende Bestandsimmobilien. Oft sind jedoch der Zustand und die Lage nicht attraktiv genug für eine Vermarktung. Eine Verdichtung im Zentrum wäre sehr wünschenswert und würde dieses aufwerten.

OR Herr Vogel bemerkt: Ziel sollte es sein, den Bürgern einen kurzen Arbeitsweg zu ermöglichen. Attraktive Wohnquartiere aber auch „leise Gewerke“ gehören ins Zentrum.

Herr Vogel erkundigt sich weiterhin nach dem Stand Erweiterung des Gewerbegebietes. Herr Küttner erörterte den aktuellen Stand der Planung zur Erweiterung, eine der Herausforderungen ist die Ableitung des anfallenden Regenwassers, besonders bei einem Starkregenereignis.

OV Herr Küttner trägt von Bewohnern der Siedlung „Am Hang“ eine aktuelle Anfrage vor, welche Möglichkeiten die Stadtverwaltung für die Fußgänger vorsieht, um das Überqueren der Limbacher Straße (im Bereich Am Hang/Fußgängerweg Käthe-Kollwitz-Straße) sicherer zu machen. Diese soll auch an das Straßenverkehrsamt weitergeleitet werden.

OR Herr Röder ergänzt: Es müssen Geschwindigkeitskontrollen erfolgen.

*Andreas Küttner  
Ortsvorsteher*

**Für unseren Getränkemarkt in Oberlungwitz**

**suchen wir ab sofort eine(n) Verkäufer(in)  
in unbefristeter Festanstellung  
für ca. 25 Stunden.**

Spaß am Umgang mit Kunden, Teamfähigkeit und etwas zeitliche Flexibilität sind unsere einzigen Bedingungen.

**INTERESSE?**

Dann schicken Sie Ihre Bewerbung bitte an  
**heiloo Getränkemarkte GmbH  
Lindenstraße 7  
09241 Mühlau**

## Termine Ortschaftsverwaltung

### Vorläufiger Sitzungstermin der Ortschaftsratssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet am 22.02.2021 statt.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig in ortsüblicher Form bekannt gegeben.

### Sprechzeiten des Ortsvorstehers Andreas Küttner

Donnerstags, 14:00 – 18:00 Uhr und nach Vereinbarung.  
Tel. Kontakt Ortschaftsverwaltung: 03723 711318

### Öffnungszeiten der Außenstelle des Bürgerbüros

Das Bürgerbüro in Wüstenbrand öffnet 14-tägig (in der ungeraden Kalenderwoche), jeweils donnerstags von 14:00 – 18:00 Uhr.  
Tel. Kontakt Außenstelle Wüstenbrand: 03723 769094

Termine im Februar unter Vorbehalt  
04.02.2021 und 18.02.2021



Auf dem bisherigen Weg sind uns schon mehrere Bekannte aus Wüstenbrand und anderen Orten begegnet, Frauen mit Tragkörben, Männer mit Quersäcken und wir werden wohl noch weitere treffen. Die Genossenschaftsbewegung war damals noch nicht so ausgeprägt wie heute. Die Dorfkrämer – oder Kolonialwarenhändler, wie sie sich gern nannten – bezogen von Grossisten aus der nahen Großstadt oder aus der heutigen Kreisstadt ihre Waren. Die Firmen Beck und Wagner waren Lieferanten. Bei Abnahme eines größeren Quantums bekam auch der Einzelkunde die Waren einige Pfennige billiger. So wurde der Gang zum Wochenmarkt von manchen dazu benutzt, auch Materialien einzukaufen. Damals wurde und mußte mit Pfennigen gerechnet werden.

Schwankte doch der Wochenverdienst mancher Heim- und Fabrikarbeiter um 10 Mark. Zwischen Fabrikanten und Arbeitern schob sich in der Heimindustrie der Meister oder auch Faktor mit Zwischenverdienst ein, wo doch die Löhne schon an und für sich niedrig waren. Auch der Staat war, soweit es Arbeiter und niedere Beamte betraf, kein guter Zahler.

Nur ein Beispiel:

Die Sächsische Staatsbahn zahlte den Streckenarbeitern, die in größter Sommerhitze wie strengster Winterkälte eine schwere körperliche Arbeit leisten mußten, 22 Pf. Stundenlohn. Wenn trotzdem viele junge Menschen, meist nach Beendigung ihrer Militärzeit, auf die Strecke gingen, so war der Anreiz in dem Bestehen einer Pensionskasse zu suchen. Nach Durchhängern bis zur Beförderung zum kleinen Angestellten oder Beamten, war man bei Erreichen der Altersgrenze oder bei Eintreten der Dienstunfähigkeit nicht Rentner, sondern Pensionär. Dabei mußte der Bahnarbeiter oder Bahnbeamte königstreu und monarchistisch sein. Sozialdemokratische Gesinnung und freigewerkschaftliche Betätigung wurden mit Entlassung unter Verlust aller Ansprüche auf die Pensionskasse bestraft.

Heute bietet der Wochenmarkt eine ziemlich „leerreiche Fülle“. Ganz anders war es früher. Der niedere Teil des Marktplatzes war dicht mit Buden und Verkaufsständen besetzt. An der niederen Häuserreihe von „Drei Schwanen“ bis zum „Butter-Schubert“ am Kunzegässchen boten Bauern und Viehhändler Kleinvieh zum Verkauf. In der Weinkellerstraße hielten Gemüsefrauen feil, und auf der Dresdner Straße von Breite Straße marktwärts hatten die Butterfrauen ihren Stand. Die „Altenburger Bauernweiber“ fielen durch ihre Tracht mit kurzen Röcken auf. Die erwachsene Damenwelt ging damals in langen Röcken.

Außer Butter – das Stück kostete 60 Pf. – wurde Käse in verschiedenen Sorten und Qualitäten angeboten. Dieses Produkt ist nicht immer eine lieblich duftende Sache. Aber so ein Altenburger Quarkkäse für 5 Pf., im Sommer auf einem Krautblatt präsentiert, war eine Delikatesse und sehr

nahrhaft. Ich habe ihn gern und oft gegessen und bin dabei groß und stark geworden. An einem dieser Markttag ist mir 11-jährigen Knirps einer beinahe zum Verhängnis geworden, weil ich nicht ganz die üblichen Tischsitten eingehalten hatte. Ein gelindes Donnerwetter und eine Ohrfeige von der Großmutter waren die Folge, und ich wurde nach Hause geschickt.

Nun nehmen wir an, heimwärts auf der Dresdner Straße treffe ich Sie, lieber Leser. Sie sind gerade auf Besuch in Hohenstein, etwas fremd und wollen die nähere Umgebung kennenlernen. Ich führe Sie. Nachdem wir die „Rote Acht“, die Häuserreihe mit den acht roten Häusern gegenüber den Anlagen, früher Friedhof, hinter uns haben, biegen wir links ab und gehen den Anton-Günther-Weg, früher Pleißensteig, bergauf. Den herrlich gelegenen und schön gepflegten Park gab es damals noch nicht. Eine kahle Berglehne gab es damals noch nicht, der Boden war

mager und steinig. Die Ernte war demzufolge dürrig. Ungefähr in der Nähe, wo heute das Berggasthaus steht, knarrte eine alte Wetterfahne im Wind. Und hier, in einem alten Steinbruch, ist einmal ein Schatz gesucht und auch gefunden worden. Am Anfang des jetzigen Jahrhunderts haben Schabernacke einem leichtgläubigen Arbeitskollegen eingeredet, daß an einer bestimmten Stelle in den Vormittagsstunden – nicht um Mitternacht wie im „Schatzgräber“ von Goethe – ein Schatz zu heben sei. Der Angeführte hat auch tatsächlich Geld gefunden. Leider hat es nach kurzer Zeit einen schwarzen Überzug und einen sonderbaren Geruch angenommen. Auf der Höhe angelangt, erblicken wir etwas links vom Weg den Hochbehälter der Hohensteiner Wasserversorgung. Früher stand dort einsam und allein ein Stein, von Geometern (Landvermesser) gesetzt, der in der näheren Umgebung als der Mittelpunkt von Europa bezeichnet wird. Von hier aus erscheinen östlich am Horizont die ersten Baumkronen auf Wüstenbrander Flur.

*(Rechtschreibung im Original)*

An dieser Stelle erfolgt im nächsten Amtsblatt eine Fortsetzung.



## Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

Erika Elias	70	Anneliese Scheer	85
Eva Klis	85	Joachim Gläser	70
Rolf Drechsler	85	Heinz Schoppeit	75
Thomas Sickert	70	Christine Ihm	70
Eberhard Groh	80		

### Aktuelle Informationen für die Jubilare

Aufgrund der aktuellen Gefährdungslage durch das CORONA-Virus gibt es vorerst keine Gratulationsbesuche durch Verwaltungsmitarbeiter.

Wir bitten um Verständnis.

*Ihre Stadtverwaltung*

## Kirchliche Nachrichten

### Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ernstthal-Wüstenbrand

#### Hinweis:

Die Gemeindeveranstaltungen entnehmen Sie bitte der Seite 31 (Kirchennachrichten) in diesem Amtsblatt oder der Internetseite der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ernstthal-Wüstenbrand <https://kirche-ernstthal-wuestenbrand.de>

## Ofenbau Frank Lindner

Meisterfachbetrieb seit über 70 Jahren

### Angebote im Winter!

- Neusetzung von Kachelöfen, Durchbrandöfen und Küchenherden.
- Reinigung und Reparatur aller Ofentypen nach Feinstaubverordnung.
- Wechsel der Heizeinsätze in Luftheizungen.
- Ofenzubehör in großer Auswahl.

Poststraße 39  
09337 Hohenstein-Ernstthal

Direktruf 8:00 bis 19:00 Uhr: 03723 3187  
[www.lindner-ofenbau-hot.de](http://www.lindner-ofenbau-hot.de)







**Ambulante Senioren- und Krankenpflege**  
**Sonnenschein** GmbH

Büro: Am Bahnhof 6 · 09350 Lichtenstein · Tel. (037204) 8 60 34  
 Funk (0172) 6 48 29 11 · [www.pflegedienst-sonnenschein.de](http://www.pflegedienst-sonnenschein.de)






 Find us on:  
**facebook.**

unter Pflegedienst  
Sonnenschein GmbH

Ambulante Senioren- und Krankenpflege  
**Sonnenschein** GmbH  
 Sie finden uns auf  
 der Lungwitzer Str. 28A in 09356 St. Egidien

**Vielen Dank für 20 Jahre Treue**  
 an all unsere Patienten und deren Angehörige

**Beruf mit Zukunft**  
 Ausbildungsplatz  
 Pflegefachfrau/mann (m/w/d)  
 ab 01.09.2021



**FÜR GUTE KUNST  
 MUSS MAN NICHT  
 NACH PARIS!**

Grffiti-Künstler Tasso  
 sprüht mit unserer Energie.

www.ta55o.de, Foto ©Augsten



**STADTWERKE  
 MEERANE GMBH**

*Meine grüne Energie.*

**Gemeinsam engagiert.**  
 Wechseln Sie jetzt zu Öko-  
 Strom und klimaneutralem  
 Gas – preiswert von hier!

www.sw-meerane.de  
 Tel. 03764 7917-51



**Beratungshaus**  
**Lungwitzer Str. 39, 09337 Hohenstein-Ernstthal**  
**Sozialstation 03723 / 7696501**



**weil Hilfe immer wichtiger wird...**

Sie suchen bezahlbare Leistungen im Bereich Häusliche Pflege, Betreuung oder teil- bzw. vollstationäre Pflege?  
**Dann sind Sie bei uns genau richtig!**

Mit unserem allumfassenden Angebot in den Bereichen ambulanter Pflege, Tagespflegestätte, Essen auf Rädern und stationäre Pflege sind wir seit Jahren erfolgreich und als kompetenter Ansprechpartner gefragt.

- Seniorenpflegeheim Oberlungwitz
- Alten- und Krankenpflege
- Verhinderungspflege
- Haushaltshilfe
- Tagespflege
- Hilfsmittel
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf



**Sie benötigen Hilfe?  
 Wir unterstützen Sie gern!**

## Informations-, Beratungs-, Freizeit- und Serviceangebote der Vereine

Aufgrund der Coronapandemie entnehmen Sie bitte weitere Informationen den Hinweisen der aktuellen Medien bzw. individuell unter angegebener Telefonnummer.

**HALT e.V. – Beratungszentrum für Soziales, Oststraße 23 a**  
Tel.: 03723 47518, Fax: 03723 414307, [haltberatungszentrum@t-online.de](mailto:haltberatungszentrum@t-online.de)

Der HALT e.V. hat von Montag bis Mittwoch von 07:00 Uhr bis 15:00 Uhr geöffnet.

Auf Grund der Bestimmungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie gibt es ein eingeschränktes Angebot. So finden Beratungen zu sozialen Problemen nach Terminvereinbarung (Telefon 03723 47518) statt. Auch in der Nähstube können Aufträge angenommen werden. Diese Aktivitäten finden jedoch unter Beachtung der notwendigen Hygienevorschriften statt.

**Frauzentrum Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24**  
dfb Westsachsen e.V., Frauen und Beruf e.V., Tel. 03723 769153 oder 796736, [frauzentrum\\_hohenstein@web.de](mailto:frauzentrum_hohenstein@web.de), [frauenundberuf@web.de](mailto:frauenundberuf@web.de)

### MehrGenerationenHaus

„Schützenhaus“, Logenstraße 2

Unser Haus ist Euer Haus, offen für alle Generationen. In diesem Sinne versuchen wir für alle Altersgruppen interessante und informative Begegnungen in unserem Haus zu gestalten. Tel. 03723 678053, Fax 678051, [mgh@iws-westsachsen.de](mailto:mgh@iws-westsachsen.de)



### Erzgebirgsverein e.V.

Bitte informieren Sie sich am Infokasten am „Postgut“ oder bei Fam. Herzog.



**Freundeskreis  
Geologie und Bergbau e.V.**  
Dresdner Straße 109,  
09337 Hohenstein-Ernstthal  
Internet: [www.lampertus.de](http://www.lampertus.de)  
E-Mail: [info@lampertus.de](mailto:info@lampertus.de)

Das Huthaus des ehemaligen Lampertusschachtes inkl. Ausstellung und Schachtkäue sind von März bis Oktober jeweils am letzten Samstag im Monat von 09:00 bis 12:00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Grubenbefahrungen für Gäste sind in den Monaten März bis Oktober nur mit Voranmeldung möglich. Anmeldungen nimmt Bergkamerad Andreas Bachmann unter Tel. 03723 411773 oder 0173 1554924 entgegen.

**Begegnungsraum „FÜREINANDER – HALLO NACHBAR“, Pölitzstraße 3**  
Dieser offene Raum der Begegnung heißt jeden, der eine kurze Pause in seinem Alltag sucht, herzlich willkommen. Die Sitzecken für Erwachsene sowie ein Kinderspielbereich stehen allen Interessierten zur Verfügung für: Entspannung und Stärkung, Begegnung und Austausch, Gesprächskreise, Vorträge u. a.

Dieser Raum der Begegnung muss aus aktuellem Anlass coronabedingt geschlossen bleiben. Wir bitten um Verständnis. Sobald eine Öffnung des Raumes möglich sein wird, werden wir im Schaukasten bzw. im Amtsblatt über die Öffnungszeiten und evtl. Veranstaltungen informieren.

## Liefer- und Abholangebote der örtlichen Gastronomen

Viele der von der gegenwärtigen Schließung der Gaststätten betroffenen Gastronomen haben weiterhin besondere Abhol- bzw. Lieferangebote: Eine Übersicht dazu ist unter dem Link

[https://hohenstein-ernstthal.de/fileadmin/user\\_upload/pdf/News/Corona/Anzeige\\_Liefer\\_und\\_Abholservice\\_erw\\_201117.pdf](https://hohenstein-ernstthal.de/fileadmin/user_upload/pdf/News/Corona/Anzeige_Liefer_und_Abholservice_erw_201117.pdf)

abrufbar.

## Stadtinformation

Geschäftsstelle des Fremdenverkehrsvereins Hohenstein-Ernstthal e.V.

Altmarkt 41, Tel.: 03723 449400, Fax: 03723 449440,  
E-Mail: [stadtinfo@hohenstein-ernstthal.de](mailto:stadtinfo@hohenstein-ernstthal.de)

### Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch	09:00 – 15:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	09:00 – 18:00 Uhr
Freitag	09:00 – 14:00 Uhr
Samstag	09:00 – 11:00 Uhr

### In der Stadtinformation erhältlich:

- Vertrieb von Tickets im Nah- und Verbundverkehr im Auftrag der Mitteldeutschen Regiobahn
- Kalender „Historie Sachsenring 2021“
- Tickets Motorrad Grand Prix Sachsenring 2021
- Innenstadtgutscheine

### Karl-May-Wein in den Sorten

- „Blutsbruder“ – Weißwein
- Dornfelder Portugieser
- Dornfelder trocken
- Riesling Kabinett

### Hohenstein-Ernstthaler Souvenirs

- Salz- und Pfeffer-Streuer, Biergläser, Schnapsgläser, Fingerhut, Wandteller
- Hohenstein-Ernstthaler Kaffee-Dippl, Bierkrug und Kaffeepott
- Fahne Stadt Hohenstein-Ernstthal
- Buch „Legendäre Rallyes“ – Die DDR-Tourenwagenmeisterschaft
- Buch 90 Jahre Sachsenring – Eine Zeitreise mit Siegern und Publikumsliebblingen (H. Nöbel, Preis: 29,95 Euro)
- Buch von Stadtchronist Wolfgang Hallmann: „Hohenstein-Ernstthal – Die Bergstadt am Sachsenring“
- Buch Wolfgang Hallmann: Hohenstein-Ernstthal – Fotoschätze aus den 70ern, 80ern und 90ern
- Sachsenring-Souvenirs
- CD „Mein Wüstenbrand“
- verschiedene DVDs Motorsport
- zugelassene Restabfallsäcke des Landratsamtes/Amt für Abfallwirtschaft (Stückpreis 2,90 Euro)

### Wir sind mit folgenden Angeboten für Sie da:

- Verkauf der Konzertkarten für die Rathauskonzertreihe im Ratsaal
- Annahmestelle Postdienst CityPost
- Verkauf von Briefmarken Deutsche Post AG
- Verkauf von Publikationen der Stadt Hohenstein-Ernstthal und vom Sachsenring
- Souvenirverkauf

## Spruch des Monats

Die Aufmerksamkeit ist das Gedächtnis des Herzens.

Aus Frankreich





**Verkaufen Sie kein Haus, bevor Sie mit mir gesprochen haben!**

**Rico Müller**  
Immobilienmakler | Tel. 0371 99-4925  
[rico.mueller@spk-chemnitz.de](mailto:rico.mueller@spk-chemnitz.de)



## INFOTHEK

Aufgrund der weiter anhaltenden Gefährdungslage durch das CORONA-Virus entnehmen Sie bitte weitere Informationen den Hinweisen der aktuellen Medien, bzw. individuell unter angegebener Telefonnummer.

### Beratungsstellen des „AWO Kreisverband Zwickau e.V.“

im Beratungshaus, Lungwitzer Straße 39 in Hohenstein-Ernstthal  
Die einzelnen Beratungsstellen erreichen Sie telefonisch wie folgt:

**Schwangerenberatung:** 03723 711086  
**Erziehungsberatung:** 03723 7696590  
**Schuldnerberatung:** 03723 413205  
*schuldner-inso-hot@awo-zwickau.de*

**Verbraucher-Insolvenzberatung:** 03723 769659,  
*schuldner-inso-hot@awo-zwickau.de*

Beratungsgespräche erfolgen nur nach Terminabsprache unter oben genannten Kontaktdaten.

Die Beratungsangebote sind kostenlos. Beraten wird unabhängig von Konfession oder Weltanschauung.

Die Beratungsstellen sind staatlich anerkannt und gefördert.

### Bürgersprechstunden im Rathaus

Altmarkt 41, Hohenstein-Ernstthal, Vorraum Trausaal

### Mobile Behindertenhilfe Stadtmission Chemnitz e.V.

Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache unter Tel.: 0371 23924444, Herr Richter

### Sächsische Krebsgesellschaft

Aufgrund der derzeitigen Situation durch die Corona Pandemie finden keine persönlichen Beratungen statt. Folgende alternative Kontaktmöglichkeiten stehen den Ratsuchenden zur Verfügung:

Beratungstelefon – montags bis freitags 07:30 – 16:00 Uhr, dienstags und donnerstags 16:00 – 19:00 Uhr und samstags von 09:00 – 12:00 Uhr unter Tel.: 0375 281405

Tele-Beratung via Skype: Informationen unter *www.skg-ev.de/beratung*

E-Mail: *info@skg-ev.de*

### Integrationsfachdienst für Menschen mit Schwerbehinderung

Sprechzeiten: Jeden letzten Donnerstag im Monat, 13:00 – 15:00 Uhr

Aufgrund der derzeitigen Situation durch die Corona Pandemie ist eine Beratung nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Kontakt: Frau Weltzer, Tel. 0375 7703314

### Beratungsstelle für Hörgeschädigte Zwickau e.V.

Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache unter Tel.: 0375 7703351 oder Fax: 0375 7703355 bzw. E-Mail: *bstgl.zwickau@gz-zwickau.de*

### Stadthaus Altmarkt 30, Zi. S 101

Sozialpsychiatrischer Dienst, Gesundheitsamt Zwickau  
Telefon 0375 440222527

### Hilfe für Frauen in Not – Hilfefestelefon

Das Hilfefestelefon Gewalt gegen Frauen berät deutschlandweit betroffene Frauen. Es informiert und vermittelt bei Bedarf an geeignete Unterstützungseinrichtungen vor Ort. Die Gespräche sind vertraulich, anonym, mehrsprachig und barrierefrei. Die Hotline ist kostenlos und rund um die Uhr zu erreichen. Gewaltbetroffene Frauen, aber auch unterstützende Freundinnen sowie Angehörige können sich an das Hilfefestelefon wenden.

Die Telefonnummer lautet: 0800 0116016 oder *www.hilfefestelefon.de*.

### Sucht- und Drogenberatungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen gGmbH

Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 03723 412115

#### Die Einrichtung öffnet wie folgt:

Mo 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr  
Di/Mi/Fr nach Vereinbarung  
Do 14:00 – 17:00 Uhr

#### Termine für die Selbsthilfegruppen für Betroffene:

Telefonische Auskunft über die Termine der Gesprächskreise für Februar 2021 erhalten Sie telefonisch unter 03723 412115 oder auf der Internetseite *www.diakoniewest-sachsen.de*.

### Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die kostenlose Aufnahme von Rentenansprüchen aller Rentenarten (Witwer- und Witwenrenten, Erwerbsunfähigkeitsrenten und Altersrenten) der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See und allen anderen Rentenkassen findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung in Hohenstein-Ernstthal statt.

Eine Terminabsprache mit Herrn Sigmund Plewnia ist zwingend unter der Telefonnummer 03723 626915 notwendig.

Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.

### Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen gGmbH, Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86

Beratung für Menschen mit seelischen Problemen und Krankheiten sowie deren Angehörigen:

Telefonisch erreichbar immer montags von 09:00 – 16:00 Uhr und donnerstags von 13:00 – 19:00 Uhr unter der Rufnummer 03723 627568.

Info unter *www.diakoniewest-sachsen.de*.

### Ein „Lichtblick“ bei Multipler Sklerose?

Information und Kontakt: Frau Peggy Mehlhorn, Tel.: 0162 7191063  
Homepage: *www.ms-shg-lichtblick.de*

### GAB – Gesellschaft für Arbeits- und Sozialförderung,

Informationen und Kontakt: Tel.: 03723 665895, Ehrenamtliche Helfer und finanzielle Unterstützung sind jederzeit herzlich willkommen!

### Löffelstube „Mittagstafel“, Neumarkt 9, Tel. 03723 667336

Unsere Löffelstube ist nach wie vor wochentags geöffnet und versorgt bedürftige Bürger gern weiterhin mit warmen Mahlzeiten, die jedoch nicht vor Ort eingenommen, sondern nur mitgenommen werden dürfen (in Alu-Assietten). Wer sich Mittagessen bestellen möchte, kann das bis 10:00 Uhr des jeweiligen Tages unter Tel. 667336 tun, die Abholung ist bis 13:00 Uhr möglich. Wer nicht vorbestellt, dem können wir leider nicht immer garantieren, dass auch genug vorgekocht ist.

#### Tafelzeiten und -orte:

Montag: 11:00 – 13:00 Uhr, Hohenstein-Ernstthal  
**Neu!** Donnerstag 12:30 – 14:30 Uhr, Hohenstein-Ernstthal

Unsere Tafel-Ausgabe im Ortsteil Wüstenbrand wird momentan noch auf unbestimmte Zeit ausgesetzt. Die dort wohnenden Bedürftigen können gern die Hohenstein-Ernstthaler Tafelausgaben nutzen, oder sich für die donnerstägliche Auslieferung unserer Tafelwaren aufschreiben lassen. Wir sind bestrebt, den Tafelbetrieb auch in Wüstenbrand zeitnah wieder aufzunehmen.

### Möbel- und Sozialbörse, Breite Straße 1, Tel. 03723 711599

Mo./Mi./Do. 08:00 – 16:00 Uhr, Di. 08:00 – 18:00 Uhr  
Abholung, Aufarbeitung, Lagerung und Lieferung gespendeter Möbel/ Haushaltswaren für sozial Benachteiligte.

### Die Haarwerkstatt, Neumarkt 9, Tel. 03723 665895

**Neu!** Mittwoch 09:00 – 13:00 Uhr  
Termine bitte immer vorab telefonisch in dieser Zeit vereinbaren.

### Frauen und Beruf e.V.

Ambulant betreutes Wohnen für chronisch psychisch kranke/seelisch behinderte Menschen und für geistig behinderte Menschen.

### Beratungsstelle für ambulant betreutes Wohnen,

Schulstraße 17, 09337 Callenberg/OT Langenchursdorf  
Sprechzeit: Dienstag 09:30 – 12:00 Uhr  
nur über Telefon: 037608 27142

### Frauzentrum

Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24  
Sprechzeit: Donnerstag 15:00 – 16:00 Uhr  
nur über Telefon: 03723 769153

# Historische Rückblicke aus dem Stadtarchiv

Vor 100 Jahren... (Februar 1921) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 71. Jahrgang (1921)

(Rechtschreibung im Original)

2. Februar 1921

**A**n der städtischen Handelsschule zu Hohenstein-Ernstthal besteht seit Ostern 1920 eine Abteilung für Mädchen. Diese ist weiter ausgebaut worden. Von Ostern 1921 an werden an der Mädchenhandelsschule im ersten Schuljahr wöchentlich 30 Wochenstunden erteilt, die sich auf neuere Sprachen (Englisch, Französisch, Deutsch), Handelswissenschaft, Buchführung, Korrespondenz, kaufmännisches Rechnen, Warenkunde, Handels und Verkehrsgeographie, Stenographie, Maschineschreiben, Schön- und Zierschreiben erstrecken. Im zweiten Unterrichtsjahre können die Handelsschülerinnen in ein Kontor eintreten. Sie besuchen zur vollkommenen theoretisch sachlichen Ausbildung noch mit 10 Wochenstunden den Unterricht in den neueren Sprachen, in Handelswissenschaft, Buchführung und kaufmännisches Rechnen. Direktor Galster ist gern bereit, jede Auskunft zu erteilen. Anmeldungen werden zu jeder Zeit entgegengenommen.

3. Februar 1921

**E**s sei heute schon darauf hingewiesen, dass der sächsische Bußtag am Mittwoch, den 23. Februar, nach den Beschlüssen des Landtages nicht mehr als gesetzlicher Feiertag zu betrachten ist, dass er vielmehr ausschließlich als kirchlicher Feiertag gilt.

4. Februar 1921

**D**er Erzgebirgsverein hielt gestern auf dem Berggasthause einen ersten Vereinsabend ab, der zahlreiche Mitglieder in das schöne Heim geführt hatte. Trotz des – in den Straßen – abscheulichen Wetters hatten sich sogar Damen auf den Berg gewagt, und alle, welche die kurze Wanderung antraten, wurden belohnt durch das geradezu wundervolle Winterbild, das unsere Höhen boten. Dort oben gab es keine Schneeschilder, die weiße Himmelsgabe wusste sich gegen Wärme zu wappnen und deckte alles mit seinem weißen Tuche zu. Jeder Zweig, jede Nadel, jeder Vorsprung trug seine glitzernde Haube, die sich vom dunklen Nachthimmel hell abhob, tief versank der Fuß in dem weichen Schnee und Tausende von Sternchen bedeckten Rock und Hut, als man sich in den gastlichen, wohldurchwärmten Räume zusammenfand. Bei gegenseitiger Unterhaltung, bei Spiel und Umtrunk vergingen schnell die Abendstunden und als man sich in der zwölften Stunde trennte, gab es wohl keinen, der sich nicht gelobt hätte, der nächsten Zusammenkunft im März auf alle Fälle wieder beiwohnen zu wollen.



11. Februar 1921

**E**in Taschendieb ist bei dem Milchverkauf Hohe Straße 19 aufgetreten und hat am 22. Januar einer Frau aus der äußeren Manteltasche das Geldtäschchen gestohlen, in dem sich ein Fünfmak-, ein Zweimark- und Dreimarkscheine befanden. Allen Milchkäufern ist daher Vorsicht zu empfehlen.

14. Februar 1921

**D**ie Kraftwagen-Personenpost Hohenstein-Ernstthal – Waldenburg (Sa.) über Falken wird vom 13. Februar ab den Ort Langenberg nicht mehr durchfahren, sondern endgültig über Reichenbach-Falken Gasthof verkehren. Die Fahrten werden, soweit es die Wegeverhältnisse in der jetzigen Jahreszeit zulassen, bis Waldenburg durchgeführt werden. Wie wir dazu noch hören, wird der Mittagswagen demnächst bereits 1.05 Uhr hier wegfahren.

17. Februar 1921

**W**ie wir mitteilten, ist vor einigen Tagen der Chauffeur eines Postautos dadurch zu Schaden gekommen, dass der schwere Wagen am Callenberger Berge ins Rutschen kam und der Chauffeur, der unter ihm eine geringfügige Reparatur besorgte, verletzt. Auswärtige Blätter wissen nun zu melden, dass die Verletzungen des Chauffeurs so schwer seien, dass an seinem Auskommen gezweifelt würde. Glücklicherweise sind diese Befürchtungen grundlos. Der im Waldenburger Krankenhaus Untergebrachte hat in der Hauptsache nur Quetschungen und Abschürfungen erlitten und dürfte in etwa zwei Wochen wieder hergestellt sein. Bei dieser Gelegenheit sei auf eine Anzeige in unserer heutigen Ausgabe verwiesen, nach welcher am Dienstag abend auf der Strecke vom hiesigen Bahnhofe bis Waldenburg von einem Postauto eine Gleitschutzkette verloren gegangen ist. Es besteht die Vermutung, dass die Kette schon kurz nach Verlassen des Bahnhofes in Verlust geraten ist. Das Postamt in Waldenburg bittet um Rückgabe der Kette, die nur für Autos zu gebrauchen, für andere Zwecke aber nutzlos ist.

21. Februar 1921

**D**er Sparverein „Zimmererbund“ veranstaltet Sonnabend, den 12. Februar, im Saale des Schützenhauses sein 12. Stiftungsfest. Dem Ball ging ein flotter Einakter „Der tote Mann“ von Hans Sachs voraus, welcher wie alle Werke von Hans Sachs durch seine kernige Volkstümlichkeit den größten Beifall fand. Eine Sammlung für die Hinterbliebenen der Oelsnitzer Grubenkatastrophe ergab die Summe von 101 Mark.

21. Februar 1921

**E**inem auswärtigen Autobesitzer und seinem Gaste, die in den gestrigen Abendstunden in einem hiesigen Gasthofs eingekehrt waren, sind aus einem ersten Stock gelegenen Zimmer ein Herrenpelz im Werte von 10000 Mark und ein Gummimantel im Werte von 600 Mark gestohlen worden. Auf sofortiger Anzeige hingelang es der Polizei, die gestohlenen Kleidungsstücke in

dem Elektrizitätshäuschen im Kunzegäßchen zu entdecken und wieder herbeizuschaffen. Als der Tat dringend verdächtig wurde ein verheirateter Arbeiter aus Chemnitz festgenommen und dem Amtsgericht übergeben. Anscheinend hat der Dieb, der sich in der Hausflur des Gasthofes aufhielt, bemerkt, wie die Kleidungsstücke nach dem Zimmer gebracht wurden, und sie nach einiger Zeit herausgeholt. Vorläufig leugnet der Festgenommene mit dem Diebstahl etwas zu tun gehabt zu haben.

24. Februar 1921

**G**estern nachmittag gegen 3 Uhr haben Schulkinder auf der Wiese in den Erzgebirgsvereinsanlagen östlich der Kleindienstschen Scheune, d.h. in der Talmulde, wo der Meinsdorfer Weg herauskommt, in einem Loch Feuer angelegt, wodurch etwa 400 Quadratmeter Grasfläche verbrannt und 20-30 Ziersträucher stark beschädigt worden sind. Dem tatkräftigen Eingreifen des Berghauswirtes und mehreren Gästen ist es zu danken, dass das Feuer rechtzeitig gelöscht worden ist. Haupttäter ist ein neunjähriger Schulknabe, der das Feuer, zu dem die anderen Kinder Stroh und dürres Holz hinzugetragen hatten, mit Streichhölzern angebrannt hat. Der dem Erzgebirgsverein, vor allem durch Beschädigung der Sträucher, zugefügte Schaden dürfte ziemlich bedeutend sein.

## Drei Minuten Heimatkunde

„Das ist allerhand für ´n Groschen!“

Das wurde gesagt, wenn man wirklich entrüstet und verärgert war, wenn einem etwas über die Hutschnur ging, wenn es wirklich ein dicker Hund war.

Der Groschen ist eine Münze, die mit vielerlei zusätzlichen Namen, in unterschiedlicher Gestalt, mit mancherlei Wert und in unterschiedlichem Alter uns begegnen kann. Zum Beispiel galten zu verschiedenen Zeiten und in verschiedenen



Regionen der Meißner Groschen, der Böhmisches Groschen und auch der Prager Groschen, der durchaus nicht nur in Prag geprägt worden war. Es gab den Neugroschen und den Guten Groschen. Erst ziemlich spät wurde der Groschen ein zuverlässiger Bursche. Schon um 1300 diente eine Silbermünze mit diesem Namen als Zahlungsmittel. Der Neugroschen war eine sächsische Scheidemünze, das heißt, der aufgeprägte Wert entsprach nicht dem tatsächlichen Materialwert der Münze, wie es bei denen aus Silber der Fall war. Den Neugroschen unterteilte man in 10, den Guten Groschen aber in 12 ½ Pfennige. Beide galten im 19. Jahrhundert. Der Taler war in Deutschland bis 1908 Zahlungsmittel, ein Dreißigstel davon ein Groschen. In Österreich war der Groschen von 1923 bis zur Einführung des Euro, außer von 1938 bis 1945, die kleinste offizielle Währungseinheit. 100 Groschen waren ein Schilling. Und in Polen gilt der Grosz heute noch, 100 Groszy sind ein Zloty. Umgangssprachlich sind heutzutage bei uns 10 Pfennige ein Groschen. Und eigentlich könnte man auch eine 10-Cent-Münze als einen Groschen bezeichnen.

Mancherlei Redensarten hat der Groschen auf dem Buckel. Scherzhaft sagte man:

*Bei dem einen kostet das einen Groschen, bei dem anderen 10 Pfennige. Behauptete man von einem Menschen, bei dem fällt der Groschen pfennigweise, dann hieß das, der kapiert ziemlich langsam. Man dachte dabei wohl an die Automaten. Und verdiente sich einer ein paar Groschen dazu, dann gehörte er zu den Fleißigen.*

Ist Ihnen das alles zu viel Durcheinander, dann hören Sie sich einfach zur Entspannung das Rondo von Ludwig van Beethoven an: *Die Wut über den verlorenen Groschen.*

Und wie war das eigentlich mit dem Fünfer?

Dieter Krauß

## Im Museum aufgespürt (58)

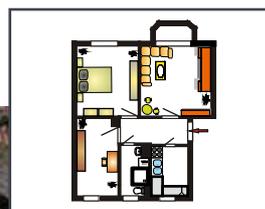


Das Kostüm von Lord Lindsay wurde in einer Sonderausstellung des Karl-May-Hauses im Spiegelsaal des Gasthauses „Stadt Chemnitz“ (1994) und auch im „Karl-May-Bild“ verschiedener Festumzüge gezeigt.

Rund 340 Kostüme bzw. Bekleidungsstücke befinden sich im Archiv-Fundus unseres Karl-May-Museums. Darunter auch Originale aus dem zweiteiligen Fernsehfilm „Präriejäger in Mexiko“ aus dem Jahr 1988. Dieser wurde nach Romanmotiven von Karl May (Das Waldröschen - Benito Juarez/Trapper Geierschnabel) im DEFA-Studio für Spielfilme hergestellt. Die Film-Uraufführung fand 1988 im „Capitol“ in Hohenstein-Ernstthal statt. Anwesend waren auch die Hauptdarsteller Gojko Mitic und Andreas Schmidt-Schaller.

An dieser Stelle bringt das Karl-May-Haus regelmäßig ein Zeitdokument oder Exponat zu Leben, Werk und Wirken des Hohenstein-Ernstthaler Fabulierers Karl May.

WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT  
SACHSENRING eG  
wo Träume wohnen



**3-Raum-Wohnung  
Ernst-Thälmann-Siedlung 4  
Hohenstein-Ernstthal**



**+++TAGES-LICHT-BAD MIT DUSCHE+++**

<b>Etage:</b>	<b>2, links</b>	→ sofort bezugsfertig
<b>Größe:</b>	<b>63,61 m<sup>2</sup></b>	→ schöne Siedlungslage
<b>Kaltmiete:</b>	<b>323,69 €</b>	→ hochwertiger Bodenbelag
<b>Nebenkosten:</b>	<b>146,30 €</b>	→ Keller und Bodenkammer
<b>Warmmiete:</b>	<b>469,99 €</b>	→ Energiekennwert: 80,0 kwh/m <sup>2</sup> *a
		→ Baujahr: 1958, saniert 2020
		→ Heizart: Fernwärme



Ringstraße 38 - 40 | 09337 Hohenstein-Ernstthal | www.wg-sachsenring.de  
Tel.: 03723 6292-0 | Fax: 03723 6292-21 | E-Mail: info@wg-sachsenring.de

## Neues aus den Kindereinrichtungen

### Der Karl-May-Hort berichtet

#### Willkommen Winter

Zur Freude unserer Kinder hat es nun endlich ordentlich geschneit. Da macht der Winter beim Toben, Rodeln und Schneeballschlacht richtig Spaß. Auch zeigte sich wieder, wie kreativ und einfallsreich unsere Kinder sind, denn neben Schneemännern bauten sie auch lustige Tiere und Phantasiefiguren aus Schnee. Außerdem genossen sie es, sich draußen an der frischen Winterluft zu bewegen. Deshalb war es auch nicht ganz so schlimm, dass wir unsere neuen coolen Fahrzeuge nicht ausprobieren konnten. Das klappt noch früh genug...



Damit keine Langeweile aufkam, lies sich unsere Praktikantin abwechslungsreiche Angebote für die Kinder einfallen. Schattenbilder, selbstgemachte Knete sowie herausfordernde Sportspiele begeisterten die Kinder immer wieder aufs Neue.

Für die vorverlegten Winterferien haben wir zahlreiche Ideen mit den Kindern gesammelt. Wir werden diese in kleiner Runde genießen.

*Das Karl-May-Hort-Team*

## Virtueller „Tag der offenen Tür“ am Lessing-Gymnasium

Wenn Eltern und Schüler nicht zum Tag der offenen Tür können, dann kommen wir zu ihnen.

Dass die Corona-Pandemie die Schulen vor immense Herausforderungen stellt, ist nichts Neues. Von den Vorgaben zur Bekämpfung der Pandemie ist nicht nur der Unterricht betroffen, sondern auch der alljährliche Tag der offenen Tür. Doch dieses Jahr sind es neue, andere, digitale Türen, die sich öffnen.



Interessierte Eltern und ihre Kinder erkunden unser Lessing-Gymnasium in einem virtuellen Rundgang. Der Zugang erfolgt über die Schulhomepage. Die Besucher können eine digitale Schulführung erleben und sich über die vielen spezifischen Angebote der Schule informieren. Alle Fachbereiche geben auf diese Weise einen Einblick in den Schulalltag in vielen Räumlichkeiten unserer Schulgebäude. Am Ende des Videos wartet auf die Viertklässler ein kleines Quiz.

Über einen FAQ-Katalog ist es möglich, auf eventuelle Fragen passende Antworten zu finden.

Wir freuen uns über zahlreiche künftige Gymnasiasten. Der Rundgang ist bis auf Weiteres zugänglich.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!

*Annette Geßner*

### Neues aus der Kindertagesstätte „Wichtelgarten“

Hallo liebe Kinder, leider können wir uns in diesem Jahr nicht gleich alle wiedersehen und miteinander spielen. Wir, der Wichtelgarten e.V., wie auch alle anderen Kindertagesstätten in Hohenstein-Ernstthal, müssen noch einige Zeit geschlossen bleiben und dürfen nur einige Kinder in der Notbetreuung aufnehmen.



Wir vermissen unsere Kinder und das bunte Treiben in unserem Haus, das gemeinsame Spielen, Singen und Basteln. Wir als Team des Wichtelgarten e.V. haben deshalb unsere Kinder aufgefordert, eine Ausstellung mit Bildern an unserem Zaun zu gestalten. Viele Kinder haben sich daran beteiligt und uns ihre schönsten Winterbilder, Bilder von selbstgebauten und gebastelten Schneemännern, von tollen Rodelabenteuern und vielem mehr geschickt. Herzlichen Dank auch an dieser Stelle an die Eltern, die unsere kleinen Wichtel dabei so unterstützt haben.

Mittlerweile dürfte auch jedes Wichtelkind einen selbstgebastelten Sockenschneemann in seinem Kinderzimmer stehen haben, denn das war unsere gemeinsame Bastelidee für die ersten Tage des neuen Jahres 2021. Wir freuen uns jetzt schon sehr darauf, wenn hoffentlich bald alle Kinder wieder unsere Kita besuchen können und wünschen allen Kindern in Hohenstein-Ernstthal noch eine schöne Zeit mit ganz vielen tollen Erlebnissen.

*Das Team des Wichtelgarten e.V.*

## Onlinekampagne über die Tourismusregion Zwickau erreicht tausende Gäste

Seit Juni 2020 veröffentlichte der Tourismusregion Zwickau e. V. auf dem sozialen Netzwerk Instagram mehr als 80 Beiträge über das Zeitsprungland und erreichte damit mehr als 40.000 Personen. Mit einer bunten Mischung aus spannenden Geschichten und Kuriositäten in der Rubrik „Hätten Sie's gewusst?“ sowie schönem Bildmaterial von Sehenswürdigkeiten, wurden alle Kommunen, die Mitglied im Verein der Tourismusregion Zwickau sind, ausführlich vorgestellt.

Hätten Sie beispielsweise gewusst, dass Zwickau die zweite Stadt nach Wittenberg war, welche die Reformation durchsetzte oder dass Crimmitschau um die Jahrhundertwende um 1900 die höchste Millionärsdichte im ganzen Land aufwies? Diese und viele weitere verblüffende Fakten wurden im letzten halben Jahr vorgestellt.

Mit der Onlinekampagne wurden aber nicht nur viele Menschen erreicht, sondern auch immer mehr Personen für das Zeitsprungland begeistert. Die ständig steigende Reichweite, die zunehmende Abonnentenzahl des Profils sowie die Zunahme der „Gefällt-mir-Angaben“ der einzelnen Beiträge im Verlauf der Kampagne unterstreichen die positive Resonanz.

Der digitale Erfolg in den sozialen Medien zeigte sich auch bei dem kürzlich veröffentlichten letzten Teil der 4 Imageclips zur „Abgedrehten Industriekultur“ mit dem Thema #Automobil. Der Clip erzielte eine sehr große Reichweite und war außerordentlich erfolgreich. Alle 4 Imageclips sind auch unter [www.zeitsprungland.de](http://www.zeitsprungland.de) abrufbar.



Foto: Oliver Göhler

## Kindertagespflegen in Hohenstein-Ernstthal stellen sich vor

### Kindertagespflege „Teddyland“

In der Kindertagespflege „Teddyland“ betreue ich, Beate Molch, bis zu 5 Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren. Seit Eröffnung der Kindertagespflege 2006 wurden von mir mehr als 30 Kinder liebevoll betreut, die Ältesten sind mittlerweile schon Teenager.

Im Teddyland wird es nie langweilig: Bei Spiel, Sport, Musik, Bastelangeboten oder Kinderfesten ist für jeden etwas dabei. Auch das Spielen im Garten oder Ausflüge in den nahen Wald sind für alle ein tolles Erlebnis.

Ab September 2021 stehen wieder freie Plätze zur Verfügung.

Ich freue mich auf euch!

#### Kontakt:

Beate Molch, Tel.: 03723 416523



Zum 01.11.2021 eröffnet eine neue Kindertagespflegestelle in Hohenstein-Ernstthal:

### Christliche Kindertagespflege „Lausemäuse“

Willkommen bei den „Lausemäusen“!



Sie sind auf der Suche nach einer Kinderbetreuung für Ihr Kind ab 12 bis 36 Monaten?

Vielleicht ist Ihnen auch ein christlicher Ansatzpunkt wichtig? Dann sind Sie hier genau richtig!

Ich betreue Ihr Kind individuell in liebevoller, familiärer Umgebung. Es wird einen hellen modernen und großzügigen Gruppenraum mit Küche, separatem Kinderschlafzimmer und einem kleinen Kinderbad geben. Wir haben einen schönen Garten mit Spielhaus, Schaukel und Sandkasten und können unseren Tagesablauf frei gestalten. Täglich koche ich ein frisches Essen. Wir spielen, singen, musizieren und basteln gemeinsam. Jeden Morgen begrüßt uns das kleine freche, liebenswerte Mäuschen „Lori“ (Handpuppe). Sie erzählt uns eine kleine Geschichte und ist total neugierig, was es so alles zu entdecken gibt!

Ich bin 38 Jahre alt, bin Krankenschwester und möchte zukünftig gern als Tagesmutter arbeiten.

Durch meine sieben eigenen Kinder und die jahrelangen Erfahrungen als Mama und im Familienmanagement, habe ich gemerkt, dass dies genau die richtige Tätigkeit für mich ist. Mein Mann Michael und meine Kinder unterstützen mich bei meinem Vorhaben und freuen sich auf meine neue Selbstständigkeit. Manche kennen mich vielleicht schon aus dem „Mäuschentreff“, eine Eltern-Kleinkind-Gruppe (die bis vor kurzem noch im CVJM, Bunte Post in Hohenstein-Ernstthal stattfand).

Ich freue mich schon jetzt auf Sie und Ihr Kind!

Bei Interesse können Sie gern Kontakt mit mir aufnehmen:

Dana Biegler, Mobil: 0179 1030017



**Multi-Vitamin Energetikum**  
- das Naturtalent  
für Ihr Immunsystem

**Salus**

mit Acerola-Vitamin C, Vitamin A und D<sub>3</sub> sowie B<sub>1</sub>, B<sub>2</sub>, B<sub>3</sub>, B<sub>6</sub>, E für die ganze Familie.

**100% Bio-Kräuter & Bio-Früchte**  
**0% künstliche Zusatzstoffe**

Nur 1 x täglich  
10 ml

NATÜRLICH BIO  
DE-ÖKO-003

Salus. Der Natur verbunden.  
Der Gesundheit verpflichtet.

[www.salus.de](http://www.salus.de)

Bei uns erhalten Sie fachkundige Beratung!

Bewährte Spezialität  
Salus® Cistus Tee



Der wohlschmeckende  
Cistus Tee wird jetzt  
besonders gerne getrunken.

# Johanna A.

Inh. Frank Weigel



Mo-Fr 9:00 - 18:00 Uhr  
Sa 9:00 - 12:00 Uhr

Dresdner Straße 5  
09337 Hohenstein-Ernstthal  
Telefon 03723 628880  
[www.johanna-a.de](http://www.johanna-a.de)

**Steffi Stein**  
Kranken- und Seniorenpflegeservice  
Steffi Stein GmbH

# VERMIETEN

gemütliche 2 Zimmerwohnung mit „Betreuten Wohnen“

1. Wohnung 50 qm groß, mit Balkon und beheizbaren Wintergarten
2. Stock, Fahrstuhl vorhanden

An den Heroldteichen 1, Wüstenbrand

**Kontakt: Frau Steffi Stein, Telefon 0160/98970602**

## Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.

Badegasse 1, Tel.: 03723 42001, Fax: 03723 42868,  
DRK.Hohenstein-Er@t-online.de, Infos unter: www.drk-hohenstein-er.de

### Öffnungszeiten unserer Kreisgeschäftsstelle:

Mo, Mi, Do 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr  
Di 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
Fr 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

### Mode von Mensch zu Mensch, Herrmannstraße 42

Wir haben für Sie geöffnet! Es gelten vorübergehend folgende Öffnungszeiten:

Dienstag 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
Donnerstag 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Bitte tragen Sie einen Mundschutz. Es dürfen maximal 3 Kunden unseren Laden betreten, achten Sie dabei auf ausreichend Sicherheitsabstand und folgen Sie den Hinweisen unseres Personals.

### Spendenannahmestelle, Badegasse 1

Unsere Spendenannahmestelle bleibt bis auf Weiteres geschlossen.  
Bitte nutzen Sie unsere Altkleidercontainer vor unserer Geschäftsstelle.

### Stätte für Begegnungen

Aufgrund der aktuellen Lage finden keine Seniorenveranstaltungen statt.



### Ihr DRK Pflegedienst

Sozialstation „Lebensfreude“  
Straße des Friedens 14, 09350 Lichtenstein,  
Tel.: 037204 603660, Mail: [Pflege@drk-hohenstein-er.de](mailto:Pflege@drk-hohenstein-er.de)  
Ansprechpartnerin: Maria Kaufmann: 0174 9146236

### Erste Hilfe Ausbildung

Bitte nutzen Sie für Ihre Anmeldung zum Rotkreuzkurs „Erste Hilfe“ die Onlineanmeldung auf unserer Internetseite.



## GARTEN PFLEGE

Obstbaumschnitt  
im Winter  
nicht vergessen!

Inh. Sascha Bretschneider

- kompetente Gartenpflege
- Gehölz & Heckenschnitt
- anspruchsvolle Anpflanzungen
- Pflasterreinigung
- Rasenbau & Rasenpflege
- Baumfällungen
- Grabpflege
- Winterdienst

Mobil: 0177 / 2331956 | [info@gartenpflege-hot.de](mailto:info@gartenpflege-hot.de)  
[www.gartenpflege-hot.de](http://www.gartenpflege-hot.de)



### BESTATTUNGSDIENST UWE WERNER

Bestattungsfachwirt  
geprüft durch die IHK Berlin

Dresdner Straße 159  
09337 Hohenstein- Ernstthal  
Telefon 03723/ 66 70 990  
Chemnitzer Straße 85  
09224 Chemnitz OT Grüna  
Telefon 0371/ 33 43 24 90

### Jeder Abschied ist anders

Bestattungsvorsorge  
Bestattungen  
Trauerreden  
Trauerbegleitung  
eigener Abschiedsraum  
Bestattungsfinanzierung  
Sterbegeldversicherung  
Nachlassberäumung  
Grabpflege  
Grabsteine

24 Stunden gebührenfrei erreichbar  
0800/ 66 70 990

eMail [Info@Bestattung-Werner.com](mailto:Info@Bestattung-Werner.com)  
[www.Bestattung-Werner.com](http://www.Bestattung-Werner.com)



- Dauergrabpflege
- Jahresgrabpflege
- Wohnungsberäumung

Telefon: 03723 628085

Inh. Enrico Schüppel · Friedrich-Engels-Straße 3 · 09337 Hohenstein-Ernstthal



## Grünanlagen

Hohenstein-Ernstthal GmbH

-  Winterdienst
-  Hausmeisterdienst
-  Gebäudereinigung
-  Garten- & Landschaftspflege

 Neumarkt 9  
09337 Hohenstein-Ernstthal

 03723 - 66 56 57

 [info@gruenanlagen-hot.de](mailto:info@gruenanlagen-hot.de)

 [www.gruenanlagen-hot.de](http://www.gruenanlagen-hot.de)



# Bestattungshaus Schüppel

Inh. Enrico Schüppel

Friedrich-Engels-Straße 3  
09337 Hohenstein-Ernstthal  
[www.schueppel.de](http://www.schueppel.de)



Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“



HAUS DER GEMEINSCHAFT  
Landeskirchliche Gemeinschaft  
Kroatienweg 8 • 09337 Hohenstein-Ernstthal

Aufgrund der dynamischen Pandemiesituation und als Beitrag zur Reduzierung von Ansteckungsrisiken werden in der Landeskirchlichen Gemeinschaft vorerst keine Veranstaltungen stattfinden.

Bitte informieren Sie sich über eventuelle Veränderungen auf unserer Web-Seite: [www.lkg-hohenstein-ernstthal.de](http://www.lkg-hohenstein-ernstthal.de)



## DANKSAGUNG

Wenn Du bei Nacht den Himmel anschaust,  
wird es dir sein, als lachten alle Sterne,  
weil ich auf einem von ihnen wohne,  
weil ich auf einem von ihnen lache.

Antoine de Saint-Exupéry

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied  
genommen von unserem lieben

### Horst Major

\* 06.05.1947 † 02.12.2020

und möchten uns bei Allen für die auf vielfältige  
Art und Weise entgegengebrachte Anteilnahme  
ganz herzlich bedanken.

In stiller Trauer  
seine Karla  
sein Sohn Sascha mit Tina und Tessa  
und seine Enkeltochter Pamela mit  
seinem Urenkel Leon

Hohenstein-Ernstthal, im Februar 2021



## DANKSAGUNG

Nachdem wir Abschied genommen haben  
von meinem lieben Mann, unserem Vater,



Opa, Uropa und Bruder,

### Gottfried Wernicke

sind wir in Dankbarkeit allen verbunden, die  
durch Worte, Blumen und Geldzuwendungen  
ihr Mitgefühl zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt, den Mitarbeitern  
und Pflegepersonal des Bethlehemstift für die  
liebvolle Betreuung, den Mitgliedern der  
Freiwilligen Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal,  
dem Kreisfeuerwehrverband Chemnitzer Land e.V.  
sowie Herrn Pfarrer Nötzold für seine einfühlsamen  
Worte und dem Bestattungshaus Schüppel.

In dankbarer Erinnerung  
**Ingrid Wernicke**  
im Namen aller Angehörigen



## FILMTHEATER



HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

Unser Kino Capitol bleibt vorerst geschlossen, wird aber **DEFINITIV wieder eröffnet!!!**

Da es unter den Corona Sternen steht, wann wir wieder öffnen dürfen, gibt es erst einmal ein paar Tipps für zu Hause. Denn dort ist es wohl momentan am schönsten...und sichersten!

**Für die Familie: „Susi und Strolch“:**

Die feine Cocker-Spaniel Dame Susi trifft auf den streunenden Mischlingshund Strolch. Kann diese Kombination gut gehen? Nicht auf den ersten Blick, aber auf einigen Umwegen dann schon. Nachdem Susis Besitzer ein Baby bekommen, fühlt sich die Hündin vernachlässigt und verbringt mehr Zeit mit Strolch. Ein romantisches Abenteuer beginnt und eine Ratte wird ihr beider Leben nachhaltig verändern. Am Besten die Spaghetti Szene zu Hause nachstellen...und nein...es gibt keine „nacksche Susi“ zu sehen. Absolut zeitlos.

Regie: Clyde Geronimi, Wilfried Jackson, Hamilton Luske, von 1955  
Länge: 78 min., ab 0 Jahre

**Für wilde Comic Action: „Infinity War und Endgame“:**

Am besten gleich einen Marvel Tag einlegen und beide Filme am Stück genießen. Der mächtige Fiesling Thanos ist auf der Jagd nach sechs Infinity Steinen, die ihm die unglaubliche Kraft verleihen, das halbe Universum auszulöschen. Mit nur einem Fingerschnipps! Doch jede Menge Superhelden stellen sich ihm entgegen. Zeitreise inklusive. Nach zehn Jahren erfolgreicher Comic-Adaptionen, treffen hier so viele Stars wie noch nie zuvor aufeinander. Und noch nie gab es soviel geballte Frauenpower. Avengers...sammeln!!!

Regie: Joe und Anthony Russo, von 2018 und 2019  
Länge: 149 min und 182 min., ab 12 Jahre

**Für ganz starke Nerven: „Sieben“:**

Völlerei, Habgier, Trägheit, Wollust, Hochmut, Neid und Zorn. Diese sieben Todsünden bilden den Grundstein für eine Mordserie, die unglaublicher nicht sein könnte. Zwei Detektive sind auf der Suche nach dem kranken Genie, das hinter diesem grausigem Katz und Maus Spiel steckt. Unglaublich düster und spannend, bis hin zum bitteren und emotional krassen Ende. Mit dem unglaublich starken Morgan Freeman und Brad Pitt, sowie dem damals noch gefeierten Kevin Spacey als gewieften Psychopathen.

Regie: David Fincher, von 1995  
Länge: 128 min., ab 16 Jahre

**Für nackte Tatsachen: „Showgirls“:**

Im Kino leider untergegangen, doch im Videoverleih dann endlich zu schätzen gewusst. Die junge und hübsche Nomi Malone versucht in Las Vegas ihr Glück. Sie findet ruckzuck Arbeit in einer Nacktbar. Dort wird ihr Talent entdeckt und sie findet eine Anstellung im renommierten Stardust Club. Doch schnell erfährt sie, wie hart und umkämpft und auch gewalttätig dieses Business ist. Mit einer toll aufspielenden Elizabeth Berkley, einer reizenden Gina Gershon und mit Kyle „lasst uns Laufen“ MacLachlan. Moulin Rouge für zu Hause!

Regie: Paul Verhoeven, von 1995  
Länge: 131 min., ab 16 Jahre

Montag bis Freitag 9.00 bis 14.00 Uhr Kaffeestube „to go“:  
„Rother's kleine Kaffeestube“,  
Altmarkt 23 in Hot!

Verschiedene Speisen, Süßigkeiten und Getränke für zu Haus.

Ruft an, wir freuen uns darauf!  
Telefon: 03723/ 7379996 oder 0174/ 8146732

Infos unter: [www.kino.de](http://www.kino.de) und [www.ihrkino.de](http://www.ihrkino.de), auf facebook und  
Tel.: 03723 42848 Kino „Capitol“. Angaben ohne Gewähr.





**Michael Arnold**

# Hot-Elektro

Verkauf / Service / Reparaturen  
 Unterhaltungselektronik • Haushaltsgeräte  
 PC/Multimedia • Mobilfunk • Elektromaterial



## Haushaltsgeräte-Reparatur aller Hersteller

### Wir reparieren

- Waschmaschinen
- Wäschetrockner
- Geschirrspüler
- Kühl- und Gefriergeräte
- Elektroherde, Backöfen und Mikrowellen
- Abzugshauben

**Ihr Haushaltsgeräte-Partner aus Hohenstein-Ernstthal**

**Reparaturannahme unter 03723/6272944  
 www.hot-elektro.de info@hot-elektro.de**

## Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren allen in diesem Monat Geborenen

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

Gerhard Lindner	85	Dietmar Roßner	75
Gerda Mehnert	90	Brigitte Winkler	70
Wilfried Seifert	80	Jürgen Hochmuth	80
Bernd Grobosch	70	Wolfgang Läscher	90
Ingeburg Thiele	75	Sabine Möckel	70
Maria Ufer	70	Sigrid Klara Martha Schlott	85
Leni Creutziger	70	Christa Hofmann	90
Wolfgang Martin	70	Sabine Schmidt	70
Stephan Scheffler	70	Reiner Weser	70
Gunder Andres	70	Barbara Schröder	80
Wally Floß	90	Anita Dorr	70
Ingrid Glaubauf	70	Gisela Paul	85
Sigrid Meißner	80	Peter Wittig	85
Jürgen Möbius	70	Detlev Böhm	70
Heidemarie Friedrich	70	Bernd Peterhänsel	70
Ilona Kapitschke	70	Isolde Roßner	75
Gisela Simon	85	Kristina Kittel	70
Ruth Müller	85	Margit Wagner	70
Joachim Claus	75	Ursula Reichert	80
Eugenie Oesterle	80	Elfriede Fischer	85
Matthias Büttner	70	Karin Meyer	70
Ursula Lieberwirth	85		

Goldene Hochzeit feiern in diesem Monat:  
 Martina und Wolfgang Fischer

Zur Diamantenen Hochzeit gratulieren wir:  
 Anita und Walter Neubert

Aktuelle Informationen für die Jubilare  
 Aufgrund der aktuellen Gefährdungslage durch das CORONA-Virus gibt es vorerst keine Gratulationsbesuche durch Verwaltungsmitarbeiter.  
 Wir bitten um Verständnis.

*Ihre Stadtverwaltung*

*Allen unseren Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche!*

- ✓ Pflegedienst
- ✓ Wohngruppe
- ✓ Tagespflege
- ✓ Essen auf Rädern
- ✓ Hauswirtschaftliche Versorgung

Straße der Einheit 25  
 Hohenstein-Ernstthal  
 OT Wüstenbrand  
 Telefon: 03723 668320  
 Telefax: 03723 668319  
 www.team-lavita.de

**LAVita**  
 PFLLEGEDIENST GmbH

**Unsere Wohngruppen**

Stadtvilla Oststraße 53

Straße der Einheit 25

Pflegedienst

# Bürger

- ♥ Ambulante Pflege
- ♥ Senioren-WG
- ♥ Tagespflege

Pflegedienst Bürger  
 Nutzung 17  
 09353 Oberlungwitz

„Haben Sie noch Fragen?  
 Wir kommen gern zu Ihnen  
 nach Hause und beraten Sie  
 unverbindlich.“

Ihre Franziska Bürger & Team

☎ 03723 - 62 98 8-05  
 ✉ fb@pflegedienst-buerger.de

www.pflegedienst-buerger.de  
 www.facebook.de/PflegedienstBuerger

Wir sind für Sie erreichbar!  
 24 Stunden am Tag –  
 7 Tage die Woche.

## Wir vermieten in Hohenstein-Ernstthal

**Fritz-Heckert-Siedlung 59** Kautionsfrei!

Schöne Familienwohnung in bevorzugter Lage!

4-Raum-Wohnung 1. Kaltmiete Gratis

4. Etage

69,70 m² Wohnfläche

Wohnzimmer mit Balkon

Flur

Bad mit Fenster

Küche mit Fenster

Schlafzimmer

2 Kinderzimmer

vollsanziert, ab sofort Grundmiete: 360,00 € zzgl. Nebenkosten

Baujahr 1979, Energieverbrauchskennwert: 64 kWh/(m²/a)

## www.wg-hot.de

**Sonnenstraße 44**

unbezahlbarer Ausblick!

3-Raum-Wohnung

5. Etage mit Aufzug

69,25 m² Wohnfläche

Wohnzimmer mit Balkon

Flur

Bad

Küche

Schlafzimmer, Kinderzimmer

Keller

Erstbezug, ab 01.04.2021 Grundmiete: 381,00 € zzgl. Nebenkosten

Baujahr 1979, Energieverbrauchskennwert: 88 kWh/(m²/a)

WG HOT

Wohnungsgesellschaft  
 Hohenstein-Ernstthal mbH

Kontakt/Besichtigungstermin

Telefon: 03723 49730 | e-mail: info@wg-hot.de | Altmarkt 21 | 09337 Hohenstein-Ernstthal

## Bereitschaftsdienste

### Bereitschaftsdienste / Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

**Zwickau:** Bereitschaftspraxis am Heinrich-Braun-Klinikum Zwickau  
Heinrich-Braun-Klinikum gemeinnützige GmbH, Karl-Keil-Str. 35, 08060 Zwickau  
– **allgemeinmedizinischer und kinderärztlicher Behandlungsbereich**

Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 Uhr – 19:00 Uhr

**Glauchau:** Bereitschaftspraxis am Rudolf Virchow Klinikum Glauchau  
Rudolf Virchow Klinikum Glauchau gGmbH, Virchowstraße 18,  
08371 Glauchau

Mittwoch und Freitag: 14:00 Uhr – 19:00 Uhr  
Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 Uhr – 19:00 Uhr

**Stollberg:** Bereitschaftspraxis am Kreiskrankenhaus Stollberg  
Kreiskrankenhaus Stollberg gGmbH, Jahnsdorfer Str. 7,  
09366 Stollberg

Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 Uhr – 13:00 Uhr

#### Weitere Bereitschaftspraxen:

Eine komplette Liste aller Standorte und aktueller Öffnungszeiten von Bereitschaftspraxen in Sachsen sowie weitere Informationen finden Sie hier auf der Internetpräsenz der KV Sachsen: [www.kvsachsen.de](http://www.kvsachsen.de) > **Bürger** > **Bereitschaftspraxen**

Vermittlung von dringenden ärztlichen Hausbesuchen unter der kostenfreien einheitlichen Rufnummer: 116 117

#### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Die Notsprechstunde findet an Wochenend- und Feiertagen jeweils von 09:00 – 11:00 Uhr in der Praxis des diensthabenden Zahnarztes statt. Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst entnehmen Sie bitte der Wochenendpresse bzw. finden Sie aktuell im Internet unter dem Link <http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/app/patienten/notfalldienst/ort/Hohenstein-Ernstthal,%20Stadt/List>



## BESTATTUNGEN



**Tag und Nacht für Sie erreichbar**

Hohenstein-Er., Breite Str. 21	(03723) 4 25 01
Lichtenstein, Poststraße 9	(037204) 53 71
Glauchau, Schloßstraße 26	(03763) 400 455

[www.bestattungen-troeger.de](http://www.bestattungen-troeger.de)

### Apotheken

(Dienstbereitschaft jeweils von 8:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages)

Datum	Apotheke	Anschrift	Tel. / Fax
29.01. – 04.02.	Apotheke am Kaufland	Heinrich-Heine-Str. 1a 09337 Hohenstein-Er.	03723 680332 03723 680335
05. – 11.02.	Apotheke Gersdorf	Hauptstraße 195 09355 Gersdorf	037203 4230 037203 7037
12. – 18.02.	Apotheke a. Sachsenring	Fr.-Engels-Str. 55 09337 Hohenstein-Er.	03723 42182 03723 48029
19. – 21.02.	City-Apotheke	Weinkellerstraße 28 09337 Hohenstein-Er.	03723 62940 03723 629439
22. – 23.02.	Humanitas-Apotheke	Imm.-Kant-Str. 30 09337 Hohenstein-Er.	03723 627763 03723 627764
24. – 25.02.	Mohren-Apotheke	Altmarkt 18 09337 Hohenstein-Er.	03723 2637 03723 413875
26.02. – 04.03.	Apotheke am Rathaus	Hartensteiner Str. 9 09350 Lichtenstein	037204 991141 037204 991142

**Bitte beachten!** Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste sind der Freien Presse zu entnehmen. Wir bitten um Ihr Verständnis!



## Ambulanter Pflegedienst

Volkssolidarität Kreisverband Glauchau / Hohenstein - Ernstthal e.V.

- + medizinische Behandlungspflege
- + 24h-Hausnotruf Verhinderungspflege
- + Hauswirtschaftshilfe

<b>Glauchau:</b>	<b>03763 - 58 600 10</b>	Angerstraße 15
<b>auch</b>	<a href="http://www.vs-glauchau.de" style="color: white;">www.vs-glauchau.de</a>	08371 Glauchau
<b>Oberlungwitz:</b>	<b>03723 - 73 800 01</b>	

## Lust auf was Neues?

- Unterstützung
- Betreuung
- Beratung
- Pflege

Wir sind in Glauchau, Hohenstein-Ernstthal, Meerane und Umgebung für Sie da.  
Wir freuen uns auf Sie - bei Ihnen zu Hause!

## viacura

Ambulanter Pflegedienst

Auestraße 125 08371 Glauchau <b>Tel. 03763-4082135</b> <a href="mailto:viacura@iws-vestsachsen.de">viacura@iws-vestsachsen.de</a>	Fritz-Heckert-Siedlung 39 09337 Hohenstein-Ernstthal <b>Tel. 03723-6282106</b> <a href="http://www.viacura.de">www.viacura.de</a>
--	--

## Altersgerechtes und barrierefreies Wohnen



- professionelle Betreuung durch Diakonie Oberlungwitz
- ab 4,75 € Kaltmiete je nach Ausstattungsgrad
- Ein- und Zweiraum-Appartements 35 m<sup>2</sup> - 60 m<sup>2</sup>
- Wohnungszusammenlegungen und -erweiterungen möglich
- separate Küche, teilweise Einbauküche
- Kabel- und Internetanschluss

Gerne beraten wir Sie. Vereinbaren Sie einen Besichtigungstermin.



HOT Makler und Management R & B GmbH & Co. KG  
Zillplatz 9, 09337 Hohenstein-Ernstthal  
**Tel.: 03723 65 80 980 | E-Mail: [info@hot-makler.de](mailto:info@hot-makler.de)**  
Ihre Ansprechpartnerin: Frau Grümmer

25

## Veranstaltungen und Ausstellungen

Aktuelle Veranstaltungstermine sind auch im Internet unter [www.hohenstein-ernstthal.de](http://www.hohenstein-ernstthal.de) ersichtlich.

### Aktuelle Ausstellungen und Veranstaltungen

Aufgrund der weiter kritischen Lage durch die Corona-Pandemie sehen wir derzeit von einer Veröffentlichung von Veranstaltungsmeldungen ab.

Informationen entnehmen Sie bitte den Hinweisen der aktuellen Medien oder erhalten Sie auf der städtischen Internetseite unter [www.hohenstein-ernstthal.de](http://www.hohenstein-ernstthal.de).

**WENDEZEIT**  
11. Februar – 9. April 2021  
**ZEITWENDE**  
FOTOGRAFIEEN – ANDREAS KRETSCHEL

**KUNST IM RÄTHAUS**  
2021 Hohenstein-Ernstthal | 018261 91  
Telefon: 03723 402 812  
[www.kunst-im-raethaus.de](http://www.kunst-im-raethaus.de)  
Anmeldung bei allen Öffnungszeiten  
des Rathauses

Pflegedienst  
Bianka Schädlich  
GmbH

**Pflegedienst  
Bianka Schädlich GmbH**  
Hofer Straße 104  
09353 Oberlungwitz

Fon: 037 23 / 66 77 55  
Fax: 037 23 / 66 75 33  
Mobil: 0151 / 18 83 57 77

[info@krankenpflege-oberlungwitz.de](mailto:info@krankenpflege-oberlungwitz.de)  
[www.krankenpflege-oberlungwitz.de](http://www.krankenpflege-oberlungwitz.de)

*degit solus superna lex. Das Wohl des Patienten ist höchstes Gesetz.*

Eigene KITA Plätz

Besuchen Sie uns auch bei Facebook:  
[www.facebook.com/SchwesterBianka](https://www.facebook.com/SchwesterBianka)

**Partyservice**

Buchen Sie unseren Partyservice für Ihre Familien- oder Firmenfeier!

**Essen auf Rädern**

Wählen Sie täglich aus  
4 - 5 leckeren Gerichten!  
Speiseplan einfach telefonisch anfordern oder online herunterladen

**03763 - 17 21 64**  
Dieselstraße 9 · 08371 Glauchau  
[www.vs-glauchau.de](http://www.vs-glauchau.de)

**Lernhilfe**

- Nachhilfe und Förderunterricht in Kleingruppen und einzeln
- Kurse zur Prüfungsvorbereitung
- Alle Klassen, alle Fächer
- Unterricht auch in den Ferien

in HOT  
Külzplatz 7  
Tel.: 03723/769214

Anfragen und Anmeldung vor Ort:  
Mo – Do 15:15 – 17:15 Uhr  
[www.meine-lernhilfe.de](http://www.meine-lernhilfe.de)

## Kirchennachrichten

**Katholische Pfarrgemeinde „St. Pius X.“ Hohenstein-Ernstthal**  
Aktuelle Informationen finden Sie auch unter: [www.heilige-familie-zwickau.de](http://www.heilige-familie-zwickau.de)

**Geplante Gottesdienste**  
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ernstthal-Wüstenbrand  
Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori

**Monatspruch:**  
Freut euch darüber, dass eure Namen im Himmel verzeichnet sind!

*Lukas 10, 20*

- |        |           |                                       |
|--------|-----------|---------------------------------------|
| 07.02. | 09:30 Uhr | Gottesdienst, St. Christophori        |
| 14.02. | 09:30 Uhr | Familienandacht, St. Trinitatis       |
| 21.02. | 09:30 Uhr | Predigtgottesdienst, St. Christophori |
| 21.02. | 09:30 Uhr | Predigtgottesdienst in Wüstenbrand    |
| 28.02. | 09:30 Uhr | Predigtgottesdienst, St. Trinitatis   |
| 28.02. | 09:30 Uhr | Predigtgottesdienst, St. Christophori |

Zum Redaktionsschluss stand noch nicht fest, ob die Gottesdienste wie geplant stattfinden können. Bitte informieren Sie sich über <https://www.christophori.de/> bzw. <https://kirche-ernstthal-wuestenbrand.de/> oder an den Aushängen.

Sollten die Gottesdienste stattfinden, ist eine Anmeldung erforderlich.



**Informationen der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ernstthal – Wüstenbrand**

**Rückblick: Heiligabend ohne Krippenspiel...**

Auch wenn die Kinder der Christenlehre geprobt hatten, aufgeführt werden durfte es diesmal leider nicht. Stattdessen war um 10:00 Uhr und 14:30 Uhr jeweils eine Christvesper für Familien in der Ernstthaler St.-Trinitatis-Kirche. Im Mittelpunkt stand die Weihnachtsgeschichte, musikalisch umrahmt von Elias Biegler an der Orgel.

*Gemeindepädagoge T. Schmidt*

**Angebot zum Gespräch**

In der gegenwärtigen Lage sind wir angehalten, körperlich auf Abstand zu gehen und Kontakte zu reduzieren. Damit schwinden leider Gesprächs- und Begegnungsmöglichkeiten. Um diesem schmerzlichen Umstand etwas entgegenzusetzen, stehen für die nächsten Wochen zwei Termine in meinem Kalender: Mittwochs und freitags von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr Telefonbereitschaft. Falls in dieser Zeit der Anrufbeantworter rangehen sollte, bin ich gerade im Telefongespräch oder aus gewichtigem Grund verhindert. Selbstverständlich bin ich auch außerhalb dieser Zeiten erreichbar. Mit Abstand und Maske dürfen Seelsorger in Kontakt treten. Gespräch, ein biblischer Impuls, Gebet, Begegnung – all das ist möglich im persönlichen oder telefonischen Kontakt. Auch auf einen Spaziergang oder ein Gespräch auf Terrasse oder Balkon können wir uns verabreden. Lassen Sie gern unter Tel. 03723 45 39 81 von sich hören und wir vereinbaren uns zu einem Format, was für beide Seiten stimmig ist.

*Pfarrer Frank Nötzold*

**Predigten nachhören**

Auf der Internetseite <https://kirche-ernstthal-wuestenbrand.de> der Kirchgemeinde Ernstthal-Wüstenbrand haben Sie unter „HÖRBAR“ die Möglichkeit, Predigten mit einem internetfähigen Gerät direkt im mp3-Format nachzuhören. Über das Kontextmenü („rechte Maustaste“) können Sie die Datei speichern, auf einen mp3-Spieler übertragen und so das gesprochene Wort auch Menschen ohne Internetverbindung zugänglich machen oder in Ihre Nachbarschaft zu tragen.

*Pfarrer Frank Nötzold*

**Adventsmusik in Wüstenbrand**

Am 29.11.2020 war das letzte Mal die Möglichkeit des Singens (mit Maske) in der Kirche. So konnten wir in gemütlicher Runde am 1. Advent noch einmal ausgiebig in der Wüstenbrander Kirche Weihnachtslieder singen.



**Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori**

**Gottesdienste**

07.02.	09:30 Uhr	Gottesdienst
14.02.	09:30 Uhr	Familienandacht
21.02.	09:30 Uhr	Gottesdienst
28.02.	09:30 Uhr	Gottesdienst

Wenn weiterhin keine Präsenzgottesdienste stattfinden können, ist unsere Kirche zu den Gottesdienstzeiten im Rahmen der Offenen Kirche geöffnet. Pfarrerin Anke Indorf wird vor Ort sein. Auf unserer Homepage stellt sie außerdem weiterhin kurze Andachten und Hörpredigten bereit. Sollten die Gottesdienste stattfinden können, bedarf die Teilnahme einer vorherigen Anmeldung über unser Pfarramt.

**Aus der Kirchgemeinde**

„Das Licht bleibt an“: Stimmungsvoll geschmückt war unsere Kirche Heiligabend und an den Feiertagen für Besucher offen. Viele Kerzen und Orgelmusik luden zu kurzer Besinnung und Gebet; das Friedenslicht aus Bethlehem nahmen die Besucher gern mit nach Hause; spontan gab es von der Empore auch Live-Klänge zu hören, intoniert auf einer Violine oder einer Bouzouki. Über unsere Website war etwa ein Video zum „Weihnachtsweg“ eine weitere Möglichkeit, Weihnachten ganz persönlich zu erleben.

Auch der Jahreswechsel gestaltete sich eher ruhig. Unsere Glocken läuteten das neue Jahr ein. Die Kirche wurde auch hier von Besuchern für ein persönliches Fazit, ein Gebet oder stilles Nachdenken genutzt.

Erstmals seit 15 Jahren können unsere KinderBibelTage nicht wie gewohnt in den Winterferien stattfinden. Stattdessen laden wir in den verlängerten Osterferien zu Online-KiBiTa ein. Um Geschichten zum *WUNDERn* und *WUNDER*geschichten wird es gehen. Teilnehmende Kinder werden ein analoges Materialpaket sowie einen Link zu den dreitägigen KiBiTa erhalten. Weitere Infos sowie Anmeldung bis zum 21. März bei Diakonin Heide Jung, eMail: [heide.jung@evlks.de](mailto:heide.jung@evlks.de), oder telefonisch unter 03723 679790. Abschluss der KiBiTa soll ein Familiengottesdienst am Ostermontag, 5. April, 09:30 Uhr, sein. In welcher Form wir am Sonntag, 30. Mai, die diesjährige Jubelkonfirmation feiern, ist noch offen. Gleichwohl bitten wir wieder um die Mithilfe der Jubelkonfirmandinnen und -konfirmanden, von Angehörigen oder Freunden: Um möglichst alle, die ihr 25-, 50-, 60-, 65-, 70- oder 75-jähriges Konfirmationsjubiläum (oder sogar älter) begehen, einladen zu können, würden wir gerne unsere Adresslisten prüfen. Wenn Sie uns hierzu aktuelle Anschriften nennen mögen, melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Seit Anfang Januar verfasst Pfarrerin Anke Indorf wieder wöchentlich „Hoffnungsfunken“. Auf diese Weise möchte sie dazu beitragen, in dieser schwierigen Zeit wieder Licht und Hoffnung zu finden. Zu erhalten sind die Texte über unser Pfarramt.

Aktuelle Infos, auch zu kurzfristigen Änderungen, erhalten Sie über unser Pfarramt sowie im Internet unter [www.christophori.de](http://www.christophori.de).



Über die Feiertage war unsere Kirche zu den Gottesdienstzeiten geöffnet. Besucher konnten das Friedenslicht aus Bethlehem mitnehmen.



# Unser Center- GUTSCHEIN

Erhältlich in Ihrer  
Auersberg-Apotheke!

Wir freuen  
uns auf Sie!

[lichtenstein-auersbergcenter.de](http://lichtenstein-auersbergcenter.de)

[f](https://www.facebook.com/auersberg.center) [ig](https://www.instagram.com/auersberg.center) /auersberg.center

**„Neues Jahr – Alte Preise“**

Top-Händler Auszeichnung 2020: ★★★★★  
Autohaus Golzsch OHG

**Auto Scout24**

<p><b>Vorfürwagen</b></p> <p><b>Ford Ka/Ka+ 1.2 Aktive</b> Winter-/Technologie-Paket Braun, 9.560 km, 63 KW (86PS) 10/2018 <b>11.985,- €</b></p>	<p><b>Ford Fiesta 1.0 EB</b> Cool &amp; Connect LED, Navi, Winter-Paket Grau, 8595 km, 70 KW (95 PS) 02/2020 <b>15.950,- €</b></p>	<p><b>Ford Focus 1.5 EB</b> Titanium Lim. Technologie-Paket Schwarz, 42.718 km, 110 KW (150 PS) 06/2015 <b>12.495,- €</b></p>	<p><b>Ford Focus 1.0 EB</b> ST-Line Turnier LED, Komfort, Styling Grau, 18.757 km, 92 KW (125 PS) 09/2019 <b>20.895,- €</b></p>	<p><b>Vorfürwagen</b></p> <p><b>Ford Focus 1.0 EB</b> ST-Line, Automatik LED, Navi, Panoramadach Weiß 1.990 km, 92 KW (125 PS) 01/2021 <b>26.995,- €</b></p>
<p><b>Ford Galaxy 1.5 EB Business</b> Navi, KeyFree, Winter-Paket Grau, 21.954 km, 121 KW (165 PS) 10/2019 <b>23.985,- €</b></p>	<p><b>Ford S-Max 1.5 EB ST-Line</b> LED, Leder, Panoramadach Schwarz, 24.070 km, 121 KW (165 PS) 07/2019 <b>26.450,- €</b></p>	<p><b>Ford Kuga 2.0 TDCi</b> 4x4 Automatik, Individual Xenon, Navi, Winter-Paket Grau, 74.859 km, 132 KW (179 PS) 10/2015 <b>16.995,- €</b></p>	<p><b>Vorfürwagen</b></p> <p><b>Ford Puma 1.0 MHEV, ST-Line X</b> iACC, LED, Navi, Panoramadach Blau 7.904 km, 92 KW (125 PS) 02/2020 <b>23.995,- €</b></p>	<p><b>Vorfürwagen</b></p> <p><b>Ford Explorer 3.0 EB</b> Plug-in-Hybrid, ST-Line 4x4, Vollausstattung Blau, 7.985 km, 257 KW (349 PS) 06/2020 <b>64.985,- €</b></p>



[www.autohaus-golzsch.de](http://www.autohaus-golzsch.de)

AUTOHAUS OHG  
**GOLZSCH**

Am Bach 37 • 09353 Oberlungwitz • +49 3723 | 41 950 • [fahrzeuge@golzsch.fsoc.de](mailto:fahrzeuge@golzsch.fsoc.de)